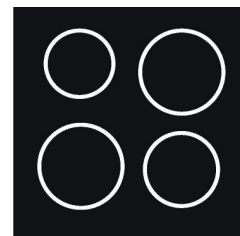


BEDIENUNGSANWEISUNG

mit Montageanweisungen

INSTRUCTION FOR USE

and installation



VKM1820.0



Lesen Sie unbedingt die Gebrauchsanleitung und den Montageplan vor Aufstellung, Installation sowie Inbetriebnahme.

Please read the users an installation instructions carefully before installation of the appliance and before starting to use.

Service und Kundendienst

Telefon: 0209 - 401 631

Email: kundendienst@kueppersbusch.de

Küppersbusch

FÜR KÜCHEN MIT STIL

1 Allgemeines	3
1.1 Küppersbusch-Kundendienst	3
1.2 Garantiebedingungen	4
1.3 Hier finden Sie... ..	4
1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2 Sicherheitshinweise und Warnungen	5
2.1 Für Anschluss und Funktion	5
2.2 Für Personen	5
2.3 Symbol- und Hinweiserklärung.....	6
3 Gerätebeschreibung	7
4 Lüfter verwenden	8
4.3.1 Lüfter ein- und ausschalten	8
4.3.2 Lüfternachlauf	8
4.3.3 Hinweise zur Nachlaufzeit	9
4.3.4 Anzeige Fettfilter reinigen	9
4.3.5 Anzeige Kohlefilter wechseln	9
4.3.6 Betriebsstundenzähler Kohlefilter ausschalten bei Abluftbetrieb	9
5 Reinigung und Pflege	10
6 Zusammenbau Abluftsystem	11
6.1 6-poliger Stecker Anschluss Lüfter	12
6.2 Einbau Kochmulden Lüfter	12
7 Technische Daten	13
8 Außerbetriebnahme, Entsorgung	13
8.1 Außerbetriebnahme	13
8.2 Verpackungs-Entsorgung	13
8.3 Altgeräte-Entsorgung	13

1 Allgemeines

1.1 Küppersbusch-Kundendienst

Zentrale Kundendienst- / Ersatzteilanforderung

Deutschland:

Küppersbusch Hausgeräte GmbH

Küppersbuschstraße 16

45883 Gelsenkirchen

Telefon: 0209-401631

Telefax: (0209) 4 01-7 14 / 7 15

Internet: www.kueppersbusch.de

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag von 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag von 8:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche bitte per Telefax oder Internet unter

www.kueppersbusch.de mit.

Österreich:

Teka Austria GmbH Eitnergasse 13

1230 Wien

Telefon: (01) 8 66 80-15

Telefax: (01) 8 66 80-50

Internet: www.kueppersbusch.at

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 17:00 Uhr

Außerhalb der Dienstzeiten teilen Sie uns Ihre Wünsche bitte per Telefax oder Internet unter

www.kueppersbusch.at mit.

Bitte beachten Sie:

Damit unser Kundendienst Reparaturen sorgfältig vorbereiten und die benötigten Ersatzteile bereitstellen kann, benötigen wir bei Ihrer Kundendienstanforderung die folgenden Informationen:

1. Ihre genau Anschrift
2. Ihre Telefon- und ggf. Telefaxnummer
3. Wann kann der Kundendienst Sie besuchen?
4. Die genaue Gerätebezeichnung: Mod. und F.-Nr. (Typenschild und/oder Kaufbeleg zu Rate ziehen)
5. Das Kaufdatum oder Lieferdatum
6. Die genaue Beschreibung des Problems oder Ihres Service-Wunsches

Halten Sie zunächst bitte zusätzlich Ihren Kaufbeleg bereit.

So helfen Sie uns, unnötigen Zeit- und Kostenaufwand zu vermeiden und auch für Sie effizienter zu arbeiten.

Gelsenkirchen, im November 2010

KÜPPERSBUSCH HAUSGERÄTE GmbH

1.2 Garantiebedingungen

Zusätzlich zu seinen Gewährleistungsansprüchen aus seinem Kaufvertrag mit dem Händler leisten wir dem Endabnehmer direkt Garantie für Küppersbusch-Hausgeräte. Der Umfang unserer Garantie wird nachstehend geregelt:

1. Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Material- und/oder Herstellungsfehler beruhen, werden nach Maßgabe der folgenden Regelungen unentgeltlich behoben, wenn Sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 24 Monaten nach Lieferung an den ersten Endabnehmer angezeigt werden. Bei gewerblichem Gebrauch oder gleichzusetzender Beanspruchung beträgt die Garantiefrist lediglich 12 Monaten. Tritt der Mangel innerhalb von 6 Monaten ab Lieferung auf, wird vermutet, dass es sich um einen Material oder Herstellungsfehler handelt.
2. Für leicht zerbrechliche Teile, wie z. B. Glas, Kunststoff und Glühlampen, wird keine Garantie übernommen. Geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für den Wert und die Gebrauchstauglichkeit des Geräts unerheblich sind, begründen keinen Garantiespruch. Ebenso wenig leisten wir Garantie bei Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen von Wasser sowie allgemein ungewöhnlichen Umweltbedingungen oder sachfremden Betriebsbedingungen oder wenn das Gerät mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist. Schließlich leisten wir auch keine Garantie, wenn Mängel am Gerät auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, auf nicht fachgerechte Installation und Montage, auf Fehlgebrauch, auf mangelnde Pflege oder auf Nichtbeachtung der Bedienungs- oder Montagehinweise zurückzuführen sind. Der Geräteanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe in das Gerät von Personen vorgenommen werden, die hierzu nicht von uns ermächtigt sind, oder wenn unsere Geräte mit Ersatzteilen, Ergänzungs- oder Zubehöerteilen versehen werden, die keine Originalteile sind, und dadurch ein Defekt verursacht wurde.
3. Unsere Garantieleistung besteht darin, dass wir nach unserer Wahl entweder mangelhafte Teile unentgeltlich instand setzen oder durch einwandfreie Teile ersetzen. Instandsetzungen werden nach Möglichkeit am Aufstellungsort vorgenommen. Zur Reparatur anstehende Geräte sind so zugänglich zu machen, dass uneingeschränkt Handhabung, Ausbau und Einbau durch die Techniker möglich ist und keine Beschädigungen an Möbeln, Bodenbelag etc. entstehen können. Bei Geräten, die nicht nach unseren Einbaurichtlinien montiert sind werden die anfallenden Zusatzleistungen in Rechnung gestellt. In jedem Fall der Inanspruchnahme von Garantieleistungen ist der Kaufbeleg vorzulegen und das Kauf- und - soweit hiervon abweichend - das Lieferdatum nachzuweisen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.

4. In Fällen, in denen die Nachbesserung fehlschlägt oder von uns abgelehnt wird, liefern wir innerhalb der oben genannten Garantiezeit auf Wunsch des Endabnehmers kostenfrei gleichwertigen Ersatz.
5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
6. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind - mit Ausnahme der Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung von uns oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung unserer Erfüllungsgehilfen beruhen - ausgeschlossen.

Diese Garantiebedingungen gelten grundsätzlich nur für in Deutschland gekaufte Geräte. Soweit wir in dem entsprechenden Land über ein Kundendienstnetz verfügen, gelten diese Garantiebedingungen auch für ins Ausland verbrachte Geräte, vorausgesetzt sie weisen die technischen Voraussetzungen, wie z. B. Spannung, Frequenz, Gasart, für das entsprechende Land auf und sind für die jeweiligen Klima- und Umweltschutzbedingungen geeignet. Für im Ausland gekaufte Geräte gelten die von unserer jeweils zuständigen Auslandsgesellschaft oder Landesvertretung herausgegebenen Garantiebedingungen, die über Fachhändler oder direkt bei unserer Auslandsgesellschaft oder Landesvertretung angefordert werden können.

1.3 Hier finden Sie...

Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf. Bitte reichen Sie diese Gebrauchs- und Montageanweisung zur Information und Sicherheit an neue Besitzer weiter.

1.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Lüfter ist zum Einbau neben einem passenden Kochfeld bestimmt. Er wird elektrisch mit dem Kochfeld gekoppelt.

Es dürfen nur die von Küppersbusch zugelassenen Lüfter und Kochfelder gemeinsam verbaut werden.

2 Sicherheitshinweise und Warnungen

2.1 Für Anschluss und Funktion

- Die Geräte werden nach den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen gebaut.
- Netzanschluss, Wartung und Reparatur der Geräte darf nur ein autorisierter Fachmann nach den geltenden Sicherheitsbestimmungen vornehmen. Unsachgemäß ausgeführte Arbeiten gefährden Ihre Sicherheit.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt ist, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Das Gerät darf nicht mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem externen Fernwirkssystem betrieben werden.
- Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände (z.B. Putztuch) in unmittelbarer Umgebung des Kochfeldabzuges liegen. Diese können durch die Luftströmung eingesaugt werden. Grundsätzlich sind Flüssigkeiten und Kleinteile vom Gerät fernzuhalten.
- Betreiben Sie das Gerät nie ohne eingesetzten Fettfilter.
- Überfettete Filter bedeuten Brandgefahr!
- Frittieren ist nur unter ständiger Beobachtung gestattet, Flambieren ist nicht zulässig!
- Bei Betrieb kaminabhängiger Holz-, Kohle-, Gas- oder Ölfeuerstätten muss für ausreichend Zuluft gesorgt werden. Der maximal zulässige Unterdruck, der durch die Dunsthaube im Raum der kaminabhängigen Feuerstätte bewirkt wird, darf 4 Pa (0,04 mbar) nicht überschreiten, sonst besteht Vergiftungsgefahr.

- Beim Kochen wird durch den Wrasen zusätzlich Feuchtigkeit in die Raumluft abgegeben
- Im Umluftbetrieb wird die Feuchtigkeit aus dem Wrasen nur geringfügig entfernt. Es ist daher immer für eine ausreichende Frischluftzufuhr, z.B. durch ein geöffnetes Fenster oder durch den Einsatz von Wohnraumlüftungen, zu sorgen.
- Stellen Sie stets ein normales und behagliches Raumklima (45 - 60 % Luftfeuchtigkeit) sicher.
- Schalten Sie nach jeder Benutzung im Umluftbetrieb den Kochfeldabzug für ca. 20 Minuten auf eine geringe Stufe oder aktivieren Sie die Nachlaufautomatik.

2.2 Für Personen

- Diese Geräte können von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Die Reinigung und die Wartung durch den Benutzer dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.

2.3 Symbol- und Hinweiserklärung


Das Gerät wurde nach aktuellem Stand der Technik gefertigt. Dennoch gehen von Maschinen Risiken aus, die sich konstruktiv nicht vermeiden lassen.


Um dem Bediener ausreichende Sicherheit zu gewährleisten, werden zusätzlich Sicherheitshinweise gegeben, die durch nachfolgend beschriebene Text hervorhebungen gekennzeichnet sind.


Nur wenn diese beachtet werden, ist hinreichend Sicherheit beim Betrieb gewährleistet.


Die gekennzeichneten Textstellen haben unterschiedliche Bedeutung:


Zusätzlich werden an einigen Stellen die folgenden Gefahrensymbole verwendet:


	<p>WARNUNG VOR ELEKTRISCHER ENERGIE! ES BESTEHT LEBENSGEFAHR!</p> <p>In der Nähe dieses Symbols sind spannungsführende Teile angebracht. Abdeckungen, die damit gekennzeichnet sind, dürfen nur von einer anerkannten Elektrofachkraft entfernt werden.</p>
---	--


	<p>VORSICHT! HEISSE OBERFLÄCHEN!</p> <p>Dieses Symbol ist auf Oberflächen angebracht, die heiß werden. Es besteht die Gefahr schwerer Verbrennungen oder Verbrühungen.</p> <p>Die Oberflächen können auch nach dem Abschalten des Gerätes heiß sein.</p>
---	---

	<p>HANDHABUNGSVORSCHRIFTEN FÜR DEN UMGANG MIT ELEKTROSTATISCH EMPFINDLICHEN BAUELEMENTEN UND BAUGRUPPEN (ESD) BEACHTEN.</p> <p>Hinter Abdeckungen, die mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet sind, befinden sich elektrostatisch gefährdete Bauelemente und Baugruppen. Berühren von Steckanschlüssen, Leiterbahnen und Bauteile-Pins ist unbedingt zu vermeiden. Nur Fachpersonal mit ESD Kenntnissen ist befugt Eingriffe vorzunehmen!</p>
---	--

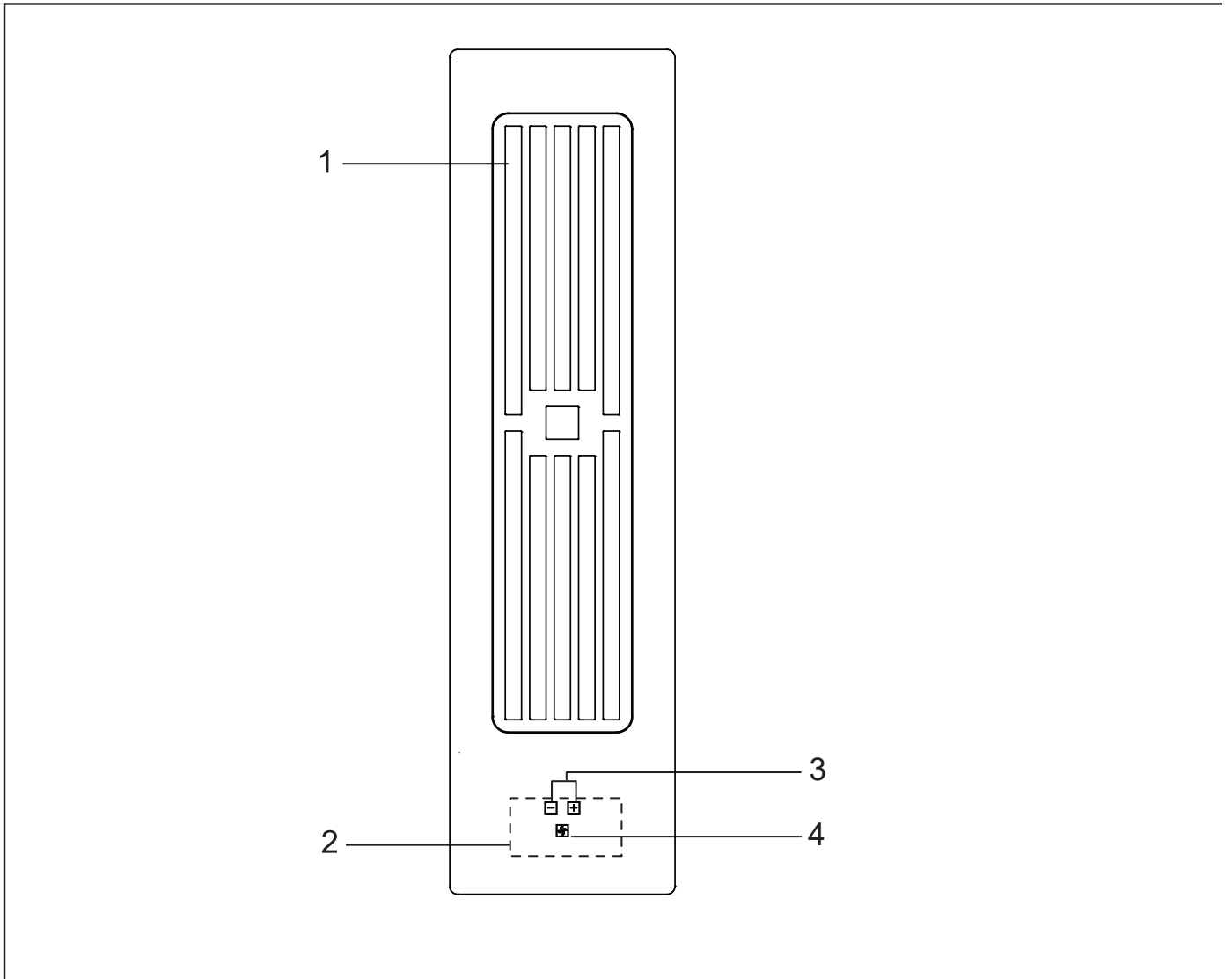
	<p>GEFAHR</p> <p>Anmerkung, die auf eine unmittelbar drohende Gefahr hinweist, deren mögliche Folgen Tod oder schwerste Verletzungen sind.</p>
--	---

	<p>VORSICHT</p> <p>Anmerkung, die auf eine möglicherweise gefährliche Situation hinweist, deren mögliche Folgen Tod oder schwerste Verletzungen sind</p>
--	---

	<p>ACHTUNG</p> <p>Anmerkung, die auf eine gefährliche Situation hinweist, deren mögliche Folgen leichte Verletzungen oder Beschädigung des Gerätes sind.</p>
---	---

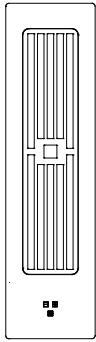
	<p>HINWEIS</p> <p>Anmerkung, deren Beachtung den Umgang mit dem Gerät erleichtert.</p>
--	---

3 Gerätebeschreibung



Das Dekor kann von den Abbildungen abweichen.

1. Lüfter
2. Lüftesteuerung
3. Plus/Minus Taste Lüfter
4. Ein/ Aus Taste Lüfter



4 Lüfter verwenden

Wichtig:

Abdeckung nicht auf dem Kochfeld ablegen!

Verbrennungsgefahr!

4.3.1 Lüfter ein- und ausschalten

1. Ein-/Aus-Taste vom Lüfter betätigen (ca. 1 Sek.)
2. Anschließend kann durch die Plus- oder Minus-Taste eine gewünschte Leistungsstufe 1, 2, 3, 4 oder P gewählt werden. Es leuchtet das Symbol für den Lüfter . Die Intensivstufe P bleibt für 10 Minuten eingeschaltet, danach wird automatisch auf Stufe 4 zurückgeschaltet.
3. Zum Ausschalten die Minus-Taste vom Lüfter betätigen bis 0 angezeigt wird oder die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter betätigen.

Tipp

Damit der Abzug auch bei hohen Kochtöpfen (z. B. Spargeltopf) gut funktioniert, können Sie auf der Lüfterseite einen Kochlöffel unter den Kochtopfdeckel legen.

4.3.2 Lüfternachlauf

Der Lüfternachlauf wird nach dem Kochen verwendet, um Kochgerüche zu beseitigen. Außerdem werden die Filter im Lüfter getrocknet.

Lüfternachlauf einstellen

1. Die Plus- und Minus-Taste vom Lüfter gleichzeitig betätigen. Der Lüfternachlauf von 10 Minuten ist eingestellt. Es blinkt das Lüftersymbol und der Dezimalpunkt.
2. Durch die Plus-Taste wird die Zeit in 5-Minuten Schritten erhöht. Durch die Minus-Taste wird die Zeit in 5-Minuten Schritten verringert.
3. Durch erneutes gleichzeitiges Betätigen der Plus- und Minus-Taste wird die Einstellung gestartet und die Anzeige erlischt. Die verbleibende Nachlaufzeit und eingestellte Lüfterstufe wird alle 30 Sekunden kurz angezeigt.

Lüfternachlauf verändern

- Die Plus- und Minus-Taste vom Lüfter gleichzeitig betätigen. Die Zeit kann verändert werden.




Lüfternachlauf vorzeitig ausschalten

- Die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter betätigen.
Hinweis: Wenn die Lüftung für mindestens 15 Minuten in Betrieb war, erfolgt ein automatischer Nachlauf von 15 Minuten auf Stufe 1 um das System zu trocknen.




1. →
2. →
3. →
3. →

1. →
2. →
- 3.

Automatischen Nachlauf deaktivieren

1. Die Steuerung über die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  einschalten.
2. Die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  ca. 3 Sekunden drücken bis  angezeigt wird. Der automatische Nachlauf ist dauerhaft deaktiviert.

Automatischen Nachlauf aktivieren

1. Die Steuerung über die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  einschalten.
2. Die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  ca. 3 Sekunden drücken bis  angezeigt wird. Der automatische Nachlauf ist dauerhaft aktiviert.

4.3.3 Hinweise zur Nachlaufzeit

Nach jedem Kochvorgang sollte ein Nachlauf des Lüftermotors von 10 – 20 Minuten erfolgen. Ist der Lüfter mindestens 15 Minuten in Betrieb, erfolgt nach dem Ausschalten ein automatischer Nachlauf von ca. 15 Minuten auf geringer Stufe.

So werden eine optimale Funktion und die Beseitigung von restlichen Kochdünsten gewährleistet.


Bei Betrieb mit Umluftfilter nutzen Sie nach dem Kochen bitte stets eine Nachlaufzeit von 10 - 60 Minuten, um eine optimale Geruchs-beseitigung zu erreichen.



Beim Wiedereinschalten des Lüfters kann es in seltenen Fällen vorkommen, dass die im Filter gespeicherten Geruchsmoleküle sich mit Wasserdampf verbinden und wieder wahrgenommen werden können. Diese Restgerüche verschwinden im weiteren Betrieb wieder.




Wichtig

Bei Umluftbetrieb ist für eine ausreichende Be- und Entlüftung zu sorgen, um die Luftfeuchtigkeit abzuführen.


4.3.4 Anzeige Fettfilter reinigen


Nach 10 Betriebsstunden erscheint die Anzeige  für Filter Cleaning. Der Fettfilter muss gereinigt werden, ansonsten besteht Brandgefahr.




Um die Lüftung weiterhin zu benutzen, können Sie die Anzeige  mit der Minus-Taste  bestätigen.

Wenn der Fettfilter gereinigt worden ist, können Sie die Anzeige  löschen, indem Sie die Minus-Taste  und die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  gleichzeitig für mind. 3 Sekunden drücken. Der Zähler für die Anzeige beginnt wieder bei 0 Stunden.

4.3.5 Anzeige Kohlefilter wechseln


Nach 150 Betriebsstunden erscheint die Anzeige  für Carbon Cleaning. Der Kohlefilter muss ausgetauscht werden.


Um die Lüftung weiterhin zu benutzen, können Sie die Anzeige  mit der Plus-Taste  bestätigen.

Wenn der Kohlefilter ausgetauscht worden ist, können Sie die Anzeige  löschen, indem Sie die Plus-Taste  und die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  gleichzeitig für mind. 3 Sekunden drücken. Der Zähler für die Anzeige beginnt wieder bei 0 Stunden.

4.3.6 Betriebsstundenzähler Kohlefilter ausschalten bei Abluftbetrieb


Bei Abluftbetrieb kann der Betriebsstundenzähler für den Kohlefilter ausgeschaltet werden.

Hierzu muss die Steuerung zunächst über die Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  eingeschaltet und es darf keine Meldung angezeigt werden.

Anschließend die Plus-Taste  und Ein-/Aus-Taste vom Lüfter  gleichzeitig für 3 Sekunden drücken.

In der Anzeige erscheint  (Carbon off) und der Betriebsstundenzähler für den Kohlefilter ist ausgeschaltet.

Um den Betriebsstundenzähler wieder einzuschalten die Bedienung wiederholen.

In der Anzeige erscheint  (Carbon on) und der Betriebsstundenzähler für den Kohlefilter ist wieder eingeschaltet.

5 Reinigung und Pflege

Reinigung der Metallfettfilter

Reinigen Sie die Metallfettfilter mindestens einmal im Monat oder bei Überfettung und intensiver Nutzung im Geschirrspüler oder in milder Spüllauge.

Zur Filterentnahme die Abdeckung des Lüfters abheben und das U-förmige Edelstahl-Luftleitblech in der Ansaugöffnung nach oben aus dem Lüfter heben. Jetzt den Filter entnehmen. Drücken Sie dazu die Verriegelung in der Griffmuschel nach unten und entnehmen Sie die Filter.

Die Filter können Sie im Geschirrspüler reinigen. Die Filter im Geschirrspüler senkrecht stellen. Bitte verwenden Sie ausschließlich aluminiumverträgliche Klarspüler, um Schäden und Verfärbungen an den Filtern zu vermeiden.

Nicht direkt neben Gläser oder hellem Porzellan spülen lassen.

Betreiben Sie den Lüfter nicht ohne Fettfilter!

Nach der Filter-Reinigung den Filter trocken wieder in den Lüfter einsetzen. Bitte achten Sie darauf: Die Griffmuschel muss nach dem Einsetzen sichtbar sein. Wischen Sie möglichst bei jedem Filterwechsel das leicht zugängliche Lüfterinnere mit einem mit Spülmittel befeuchtetem Tuch aus und achten Sie aber dabei auf hervorstehende Teile im Inneren des Lüfters

Reinigung und Pflege des Lüfters

Am besten reinigen Sie den Lüfter mindestens bei jeder Filterreinigung.

Nach intensivem Verkochen von Wasser mit geöffnetem Topfdeckel kann sich Kondenswasser unter dem Filter ansammeln. Das ist völlig normal. Das Wasser sollte jedoch entfernt und das Lüfterinnere gereinigt werden.

Die Lüftungsöffnungen in der Abdeckung sorgen dafür, dass aus dem Lüfter-Inneren auch im Ruhezustand mit aufgesetzter Abdeckung ohne laufendes Gebläse gegebenenfalls Restfeuchtigkeit vom Kochen und Reinigen entweichen kann.

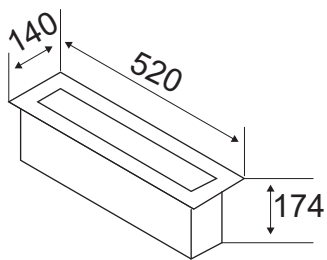
Sollten dabei störende Restgerüche austreten, reinigen Sie bitte den Filter und das Lüfterinnere.

Den Lüfter reinigen sie am besten mit einem feuchten, weichen Tuch und milder Spüllauge.

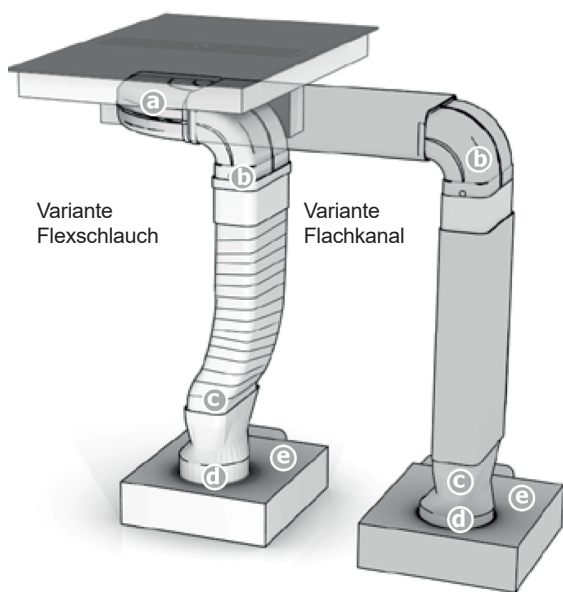
Service

Der Filter muss zugänglich bleiben. Bei einem Aktivkohlefilter alle 5 - 24 Monate die Kohlefiltermatten tauschen.

6 Zusammenbau Abluftsystem



Die Verbindung zwischen Kochfeld und Lüfter kann mit einem Flexschlauch oder einem Flachkanal erfolgen. Die Abluftkomponenten einer dieser beiden Varianten liegen dem Kochfeld bei und werden gemäß Abbildung ineinander gesteckt. Den Flachkanal nach Bedarf in der Länge mit einer Feinsäge kürzen.

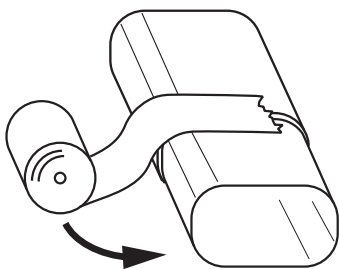


Zu Punkt c

Das flexible Verbindungsstück wird bei einer Arbeitsplatztiefe von 600 mm verwendet. Achten Sie bei der Verlegung auf eine möglichst stramme und faltenfreie Installation. Kürzen Sie hierzu überflüssiges Material.

Zu Punkt f

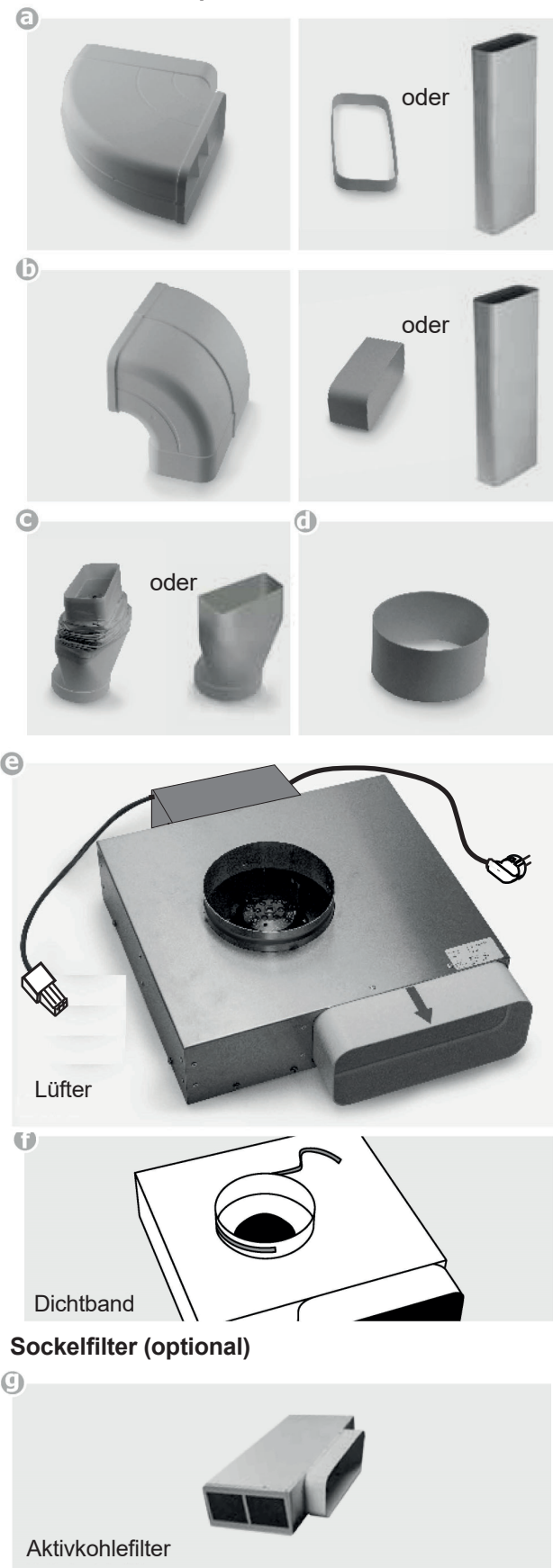
Vor dem Aufstecken des Übergangsstücks (d) auf den Sockellüfter (e) Dichtband am Anschlussstutzen Sockellüfter (f) anbringen.



Wichtig:

Alle Komponenten müssen nach dem Zusammenstecken mit dem beiliegendem Klebeband wie abgebildet dicht verklebt werden.

Abluftkanal-Komponenten



6.1 6-poliger Stecker Anschluss Lüfter



GEFAHR

Stromschlaggefahr

Steckverbindung Lüfter muss vor dem Netzanschluss erfolgen!

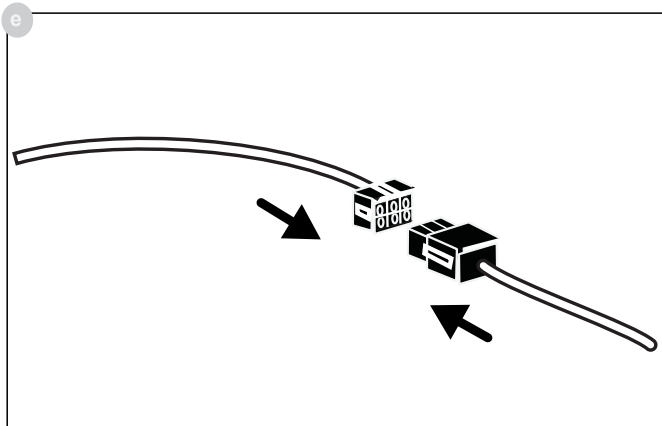
Vor einem wieder Öffnen der Steckerverbindung das Gerät unbedingt stromlos machen. Der Netzanschluss darf erst erfolgen, wenn die Steckverbindung hergestellt ist.

Das Kochfeld darf nur eingeschaltet werden, wenn der Gegenstecker vom Lüfter sicher aufgesteckt und die Steckersicherung verschlossen ist

Vorgehensweise

Für den Lüfteranschluss verbinden Sie die beiden 6-poligen Stecker.

Steckersicherung am 6 poligen Stecker (Lüfter) des Kochfeldes öffnen und dann 6 poligen Gegenstecker vom Lüfter aufstecken bis dieser sicher einrastet.



6.2 Einbau Kochmulden Lüfter

- Das Produkt darf nur von einem zugelassenen Fachmann unter Beachtung der örtlich geltenden Vorschriften angeschlossen werden, gleiches gilt für die Abluftanschlüsse. Der Installateur ist für die einwandfreie Funktion am Aufstellort verantwortlich!
- Beachten Sie beim Einbau die einschlägigen Bauordnungsvorschriften der Länder und der Energieversorgungsunternehmen.
- Der Kochmulden-Lüfter kann in Abluft und Umluft betrieben werden.
- Die Abluft in einem für den Zweck vorgesehenen Lüftungsschacht oder durch die Hauswand nach draußen führen.
- Die Abluft darf nicht in einen benutzten Rauch- oder Abgaskamin geführt werden. Ziehen Sie im Zweifelsfall den Bezirksschornsteinfegermeister hinzu.
- Wird im Umfeld des Kochmulden-Lüfters eine kaminabhängige Feuerstätte betrieben (Kohle-, Holz-, Öl- oder Gasfeuerung), dann muss für ausreichend Zuluft gesorgt werden, ansonsten besteht Vergiftungsgefahr. Ein gefahrloser Betrieb des Kochmulden-Lüfters ist gewährleistet, wenn der durch den Kochmulden-Lüfter ausgelöste Unterdruck 0,04 mbar (4 Pa) nicht überschreitet und ausreichend Zuluft in den Raum nachströmen kann.
- Abluftleitungen müssen der Brandklasse B 1 DIN 4102 entsprechen.
- Beachten Sie, dass die Mindestnennweite des Anschlussstutzen des Gerätes nicht reduziert wird.
- Es sollte immer das zur Luftführung empfohlene und mit dem Kochfeldabzug kompatible System eingesetzt werden.
- Die Nennweite der Umluftrohre darf 150 mm nicht unterschreiten.
- Abluftleitungen sollen so kurz wie möglich sein, nicht im 90 Grad-Winkel sondern in weichen Bögen geführt werden und keine Querschnittsreduzierungen haben.
- Rohrdurchmesser nie kleiner als 150 mm wählen. 50 cm vor dem Lüfterbaustein dürfen keine Bögen/Winkel verlegt werden.
- Zwischen zwei Winkeln/Bögen immer ein gerades Stück von ca. 50 cm einsetzen.
- Mauerkästen, sowie der Ausschnitt in der Sockelblende sollen im Querschnitt mindestens der Abluftleitung entsprechen. Es muss eine Ausströmöffnung von mindestens 500 cm² vorhanden sein. Die Sockelleisten in der Höhe kürzen oder entsprechende Öffnungen einbringen.
- Achten Sie bei der Installation darauf, dass die Umlufteinheit auch nach Fertigstellung der Küchenmontage zugänglich bleibt.
- Gegebenenfalls müssen Sockelfüße der Küchenschranke versetzt werden.



HINWEIS

Bei Umluftbetrieb ist für eine ausreichende Be- und Entlüftung zu sorgen, um die Luftfeuchtigkeit abzuführen.

7 Technische Daten

Abmessungen	
Höhe/ Breite/ Tiefemm	174 x 140 x 520
LüfterkW	0,168

8 Außerbetriebnahme, Entsorgung

8.1 Außerbetriebnahme

Wenn das Gerät eines Tages ausgedient hat, erfolgt die Außerbetriebnahme.

- Schalten Sie die Sicherung in der Hausinstallation aus, um Stromschlaggefahr zu vermeiden.
- Entsorgen Sie das Kochfeld nach dem Ausbau umweltgerecht.

8.2 Verpackungs-Entsorgung

Entsorgen Sie die Transportverpackung möglichst umweltgerecht. Das Rückführen der Verpackungsmaterialien in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Müllaufkommen.

8.3 Altgeräte-Entsorgung

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Contents

1 General	14
1.1 For your information.....	14
1.2 Intended use	14
2 Safety Instructions and Warnings	15
2.1 For connection and operation.....	15
2.2 For persons.....	15
2.3 Explanation for symbols and indications	16
3 Appliance description	17
4 Using the fan	18
4.3.1 Switching the fan on and off	18
4.3.2 Fan time lag	18
4.3.3 Notes on the after run time	19
4.3.4 Display: Clean the grease filters	19
4.3.5 Display: Replace the charcoal filter	19
4.3.6 Turn off the carbon filter operating hours counter during the operation of the air exhaust.....	19
5 Cleaning and care	20
6 Extraction air system assembly	21
6.1 6-pole fan plug connector	22
6.2 Hob fan installation	22
7 Technical data	23
8 Decommissioning and disposal of the appliance..	23
8.1 Switching the appliance off completely	23
8.2 Disposing of the packaging	23
8.3 Disposing of old appliances.....	23

1 General**1.1 For your information...**

Please keep this manual in a safe place and pass it on to new owners for their information and safety.

1.2 Intended use

The fan has been designed for installation next to a suitable hob. It is electronically connected to the hob.

Only fans and hobs approved by Küppersbusch may be installed together.

2 Safety Instructions and Warnings

2.1 For connection and operation

- The appliances are constructed in accordance with the relevant safety regulations.
- Connecting the appliances to the mains and repairing and servicing the appliances may only be carried out by a qualified electrician according to currently-valid safety regulations. For your own safety, do not allow anyone other than a qualified service technician to install, service or repair the product.
- If the mains supply cable of this appliance is damaged, it must be replaced by the manufacturer, the Customer Service of the manufacturer or by another qualified person to avoid danger.
- The appliance may not be operated with an external timer or an external telecontrol system.
- Make sure there are no items (e.g. cleaning cloths) right next to the hob extractor. They could be sucked in by the air current. Liquids and small items must always be kept away from the appliance.
- Do not operate the appliance without grease filter.
- Filter with too much fat deposits causes fire hazard!
- Constant supervision is essential when deep-frying; flambéing is not permitted.
- A sufficient supply of inlet air must be provided when operating wood, coal, gas or oil heaters requiring a chimney. The permissible negative pressure which results from the hood in the location of the heaters requiring a chimney may not exceed 4 Pa (0.04 mbar) as this results in a risk of poisoning.
- Vapour also emits moisture into the air in the kitchen during the cooking process.
- Only a little moisture is removed from the

vapours in the convection air mode. This is why a sufficient supply of fresh air must always be provided, e.g. by opening the window or using domestic ventilation systems.

- Always make sure that the indoor climate is normal and comfortable (45 - 60 % humidity).
- Switch the hob extractor down to a lower setting for around 20 minutes or activate the automatic delayed stop function every time the hob extractor is used in the convection air mode.

2.2 For persons

- These appliances may be used by children aged 8 years and over and by persons with physical, sensory or mental impairments or by persons who lack experience and/or know-how, provided they are supervised or have been instructed in the safe use of the appliance and have understood the risks relating to the appliance. Children may not play with the appliance. Cleaning and maintenance by the user may only be carried out by children when they are supervised.


2.3 Explanation for symbols and indications


The appliance was produced according to state of the art technology. Machines nevertheless give rise to risks which cannot be constructively avoided.


In order to guarantee sufficient safety for the use, safety instructions are also given. These instructions are marked by way of the highlighted texts which follow.


Sufficient safety in operation will only be guaranteed when these instructions are observed.

The designated text passages have different meanings:


	<p>DANGER Note indicating an imminent threat which may result in death or very serious injury.</p>
--	---


	<p>CAUTION Note indicating a potentially dangerous situation which may result in death or very serious injury.</p>
--	---


	<p>IMPORTANT Note indicating a dangerous situation which may result in minor injury or damage to the appliance.</p>
--	--

	<p>NOTE Note to be observed in order to make handling the appliance easier.</p>
--	--

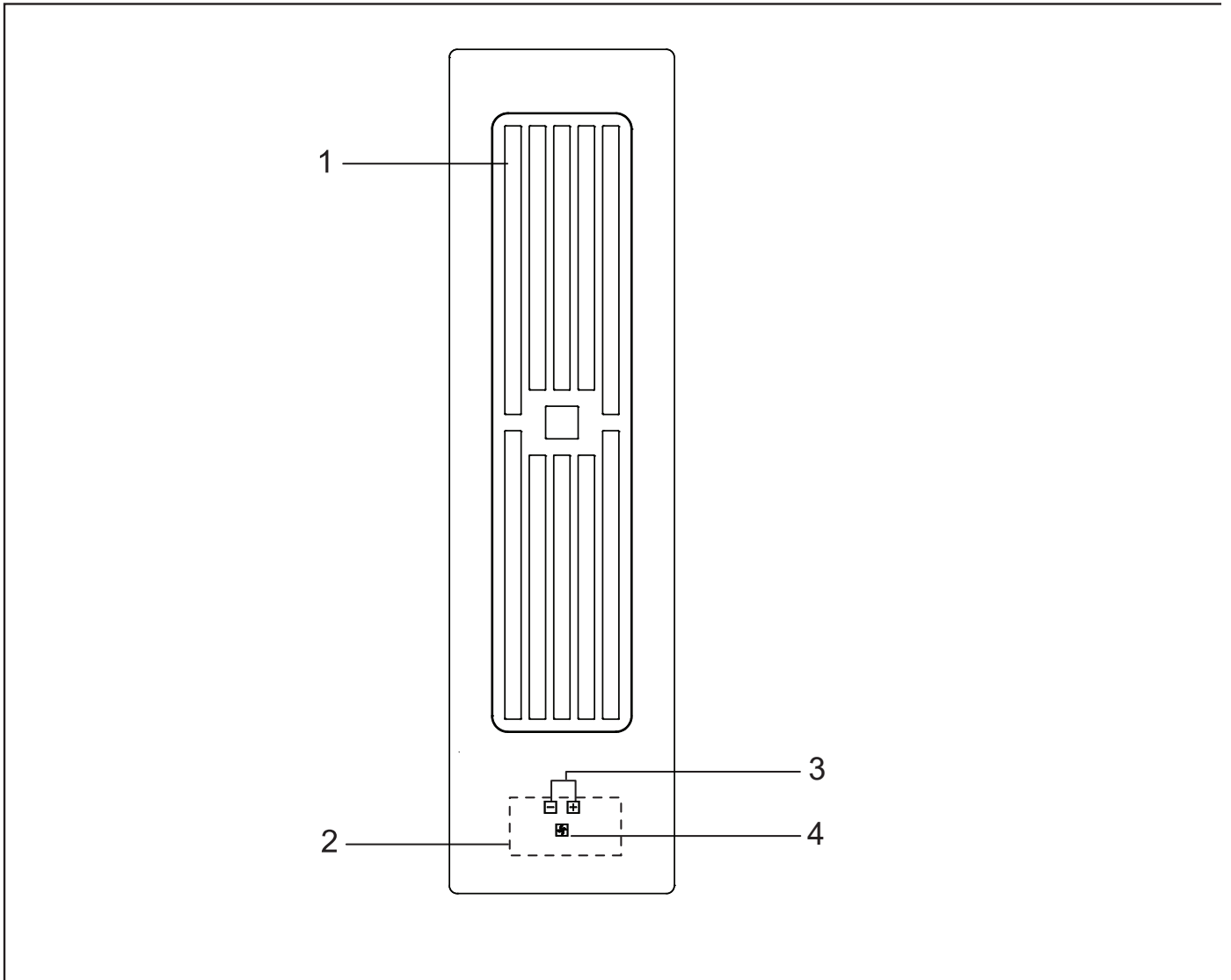
The following danger symbols are used at some points:

	<p>WARNING OF ELECTRICAL ENERGY RISK OF FATAL INJURY! Live components have been installed near this symbol. Covers bearing this sign may only be removed by a certified skilled electrician.</p>
---	---

	<p>CAUTION! HOT SURFACES! This symbol has been applied to surfaces which get hot. There is a risk of serious burning or scalding. The surfaces may also be hot after the appliance has been switched off.</p>
---	--

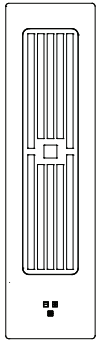
	<p>OBSERVE REGULATIONS FOR HANDLING ELECTROSTATICALLY SENSITIVE COMPONENTS AND MODULES (ESDS). Electrostatically endangered components and modules are located behind covers bearing the adjacent symbol. Never touch plug connections, strip conductors or component pins. Only qualified staff members who are familiar with ESDs are authorised to carry out any technical intervention work.</p>
---	---

3 Appliance description



The decorative design may deviate from the illustrations.

1. Fan
2. Fan control
3. Plus key / Minus key fan
4. ON/OFF key fan



1. →
2. →
3. →
4. →

4 Using the fan

Important:

Do not put the cover onto the hob!

Risk of burning!

4.3.1 Switching the fan on and off

1. Press the fan ON/OFF key (approx. 1 s.)
2. You will then be able to select a power setting, 1,2,3 or 4, by using the Plus or Minus key . The symbol for the fan will light up.
The intensive power setting P operates for 10 minutes, after which the power level is automatically reduced to power setting 4.
3. Press the fan Minus key until 0 is shown or press the ON/Off key of the fan in order to switch fan off.

Hint

In order to ensure that extraction functions well with tall cooking pots (e.g. pots used for cooking asparagus), you can place a wooden spoon under the lid of the pot.

4.3.2 Fan time lag

The fan time lag is used after cooker in order to remove cooking odours. The filter is also dried in the fan.

Setting the fan time lag

1. Press simultaneously the fan Plus key and Minus key . The fan time lag of 10 minutes will be activated. The fan symbol and the decimal point blink.
2. Pressing the Plus key will raise the time in 5-minutes steps.
Pressing the Minus key will lower the time in 5-minutes steps.
3. Pressing simultaneously again the Plus- and Minus key will start the settings; the display will go off. The remaining after run time and set fan speed is displayed for a short time every 30 seconds.



Changing the fan time lag

- Press simultaneously the fan Plus key and Minus key , in order to change the time.



Cutting off the an time lag

- Press the ON/Off key of the fan .
- Please note: If the ventilation system has been in operation for at least 15 minutes, an automatic delay of 15 minutes at level 1 runs to dry out the system.

Disable automatic after-run

1. Turning on the control via the ON/OFF key on the fan  .
2. Press the ON/OFF key on the fan for approximately 3 seconds  until **OF** is displayed. The automatic fan is permanently disabled.

Enable automatic fan run

1. Turning on the control via the ON/OFF key on the fan  .
2. Press the ON/OFF key on the fan for approximately 3 seconds  until **On** is displayed. The automatic fan run is permanently activated.

4.3.3 Notes on the after run time

The fan motor should continue operating for another 10-20 minutes every time the hob has been used for cooking. When the fan is switched off after having been in operation for at least 15 minutes, an automatic time lag at a low setting will follow for around 15 minutes.

This guarantees optimal functioning and the removal of remaining cooking steam.

When using a recirculating air filter, please always allow for a stop delay time of 10 - 60 minutes in order to optimally remove cooking odours.

When the fan is switched on again, in rare cases the odour molecules present in the filter may be combined with steam so that they are detected again. These remaining odours will disappear when the fan continues to operate.


Important

When the convection air mode is in operation, ventilation must be sufficient in order for the air humidity to be removed.

4.3.4 Display: Clean the grease filters **F**

After 10 hours of operation the display **F** for filter cleaning appears. The grease filter must be cleaned, otherwise there is a risk of fire.


To continue to use the ventilation, confirm the display **F** with the Minus key **-** .

If the grease filter has been cleaned, you can delete the display **F** by pressing the Minus key **-** and the ON/OFF key on the fan at the  same time for at least 3 seconds. The counter for the display starts again at 0 hours.

4.3.5 Display: Replace the charcoal filter **C**


After 150 hours of operation the display for Carbon Cleaning appears **C** . The charcoal filter needs to be replaced.


To continue to use the ventilation, confirm the display **C** using the Plus key to **+** .

If the carbon filter has been replaced, you can delete the display **C** by pressing the Plus key **+** and the ON/OFF key on the fan at the  same time for at least 3 seconds. The counter for the display starts again at 0 hours.

4.3.6 Turn off the carbon filter operating hours counter during the operation of the air exhaust

During the operation of the air exhaust, the operating hours counter for the carbon filter must be turned off.

To do this, the control panel must first be turned on using the ON/OFF key of the fan  and there may not be any messages displayed.

Then simultaneously press the Plus key **+** and the ON/OFF key of the fan  for 3 seconds.

The display will show **C** (carbon off) and the operating hours counter for the charcoal filter is turned off.

To turn the operating hours counter back on, repeat the operation.

The display will show **C** ! (carbon off) and the operating hours counter for the charcoal filter is turned off.

5 Cleaning and care

Cleaning the metal grease filters

Clean the metal grease filters in the dishwasher or in mild soapy water at least once a month or in the event of excessive grease deposits and/or intensive use.

To remove the filter, lift up the fan cover and lift the U-shaped stainless steel ventilation plate in the suction intake opening upwards to remove it from the fan. Now remove the filter. To do so, press the lock in the recessed handle downwards and remove the filter.

The filter can be rinsed in a dishwasher. Stand the filter upright in the dishwasher. Please use only rinse aid that is suitable for use with aluminium in order to avoid damaging and discolouring the filters.

Never rinse right next to glasses or light-coloured porcelain.

Do not operate the fan without grease filters!

After rinsing the filter, dry it and replace it in the fan. Please make sure that the recessed handle is visible after you have replaced the filter. If possible, wipe the easily accessible inside of the fan with a cloth dampened with detergent every time you replace a filter, while at the same time paying attention to protruding parts in the inside of the fan.

Fan cleaning and care

The fan is best cleaned every time you clean the filters.

Condensation water may collect under the filter after water has boiled rapidly with the lid of the pot removed. This is quite normal. The water should, however, be removed and the inside of the extraction housing cleaned.

The ventilation openings in the cover ensure that residual moisture resulting from cooking and cleaning can escape if necessary when the fan is not in operation and the cover is on.

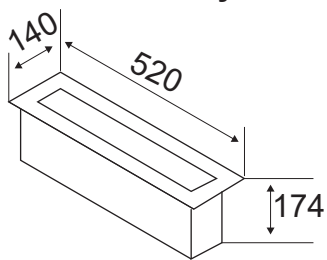
Please clean the filter and the inside of the fan if unpleasant remaining odours escape.

The fan is best cleaned with a soft damp cloth and mild soapy water.

Service

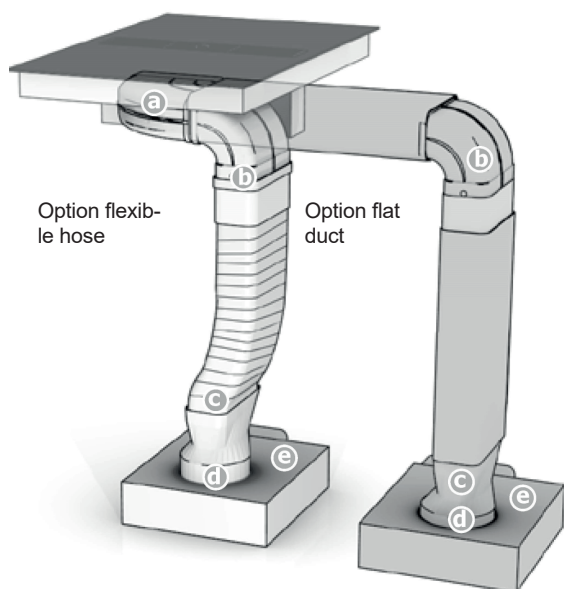
The filter must remain accessible. Replace the charcoal filter mats of a charcoal filter every 5 to 24 months.

6 Extraction air system assembly



The hob and the fan can be connected with a flexible hose or a flat duct.

The exhaust air components for on these two options are supplied with the hob and are fitted into each other according to the illustration. Shorten the flat duct with a fine saw if necessary.

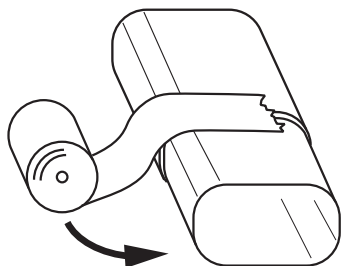


On point c

The flexible connection piece is used for a worktop thickness of 600 mm. Please make sure that installation is as taut and crease-free as possible by shortening excess material.

On point f

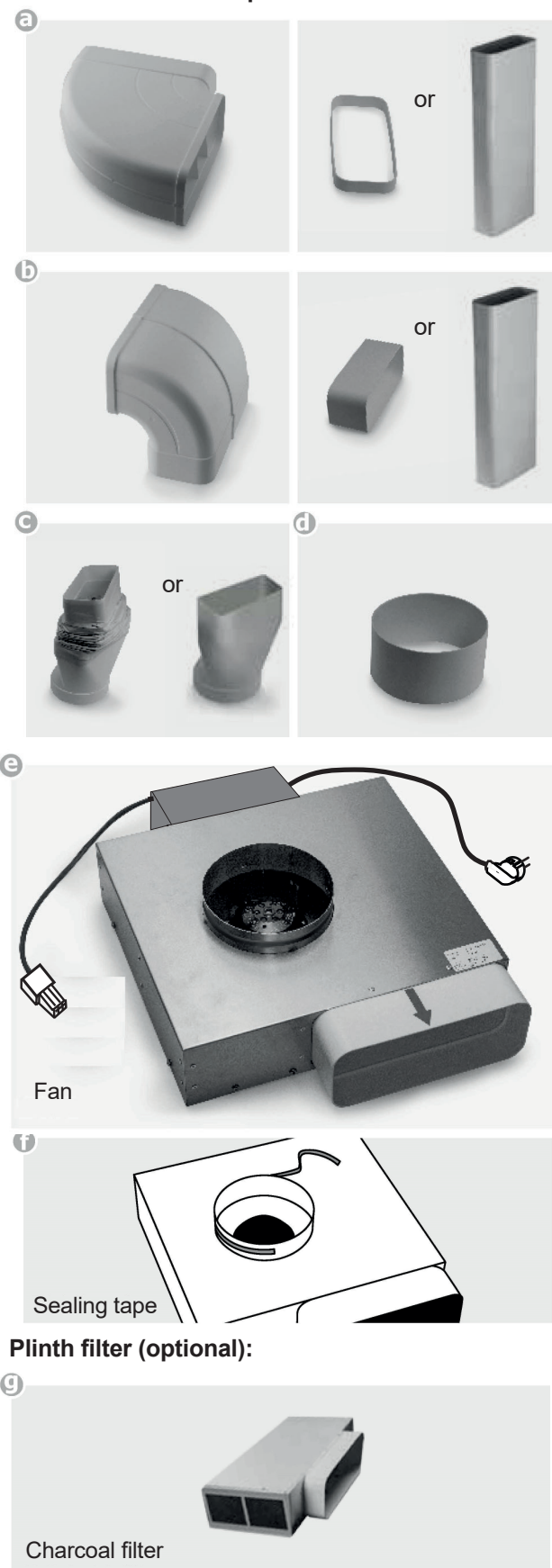
Apply sealing tape to the plinth fan connecting pieces (f) before attaching the adapter piece (d) to the plinth fan (e).



Important:

The components must all be firmly fastened as shown with the adhesive tape enclosed after they have been attached.

Exhaust air duct components



6.1 6-pole fan plug connector



DANGER

Risk of electric shocks

The fan plug connection must be made before the mains connection!

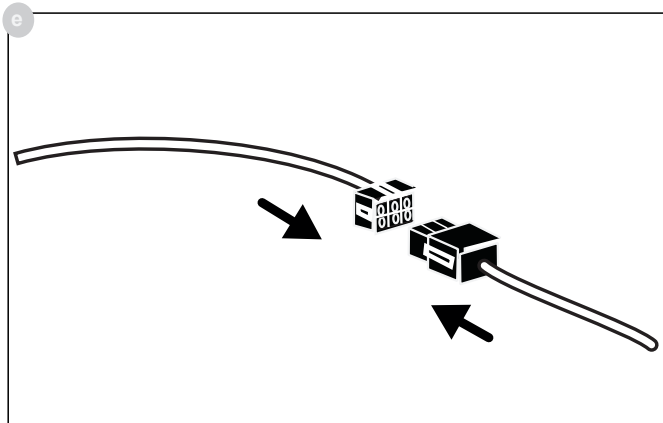
The appliance must be cut off from the electricity supply before the plug retainer is opened again. The appliance may only be connected to the mains once the plug connection has been made.

The hob may only be switched on when the fan mating connector has been attached and the plug retainer closed.

Procedure

Connect the two 6-pole plus for the fan connection.

Open the plug retainer on the 6-pole plug (fan) of the hob and attach the 6-pole fan mating connector (e) until it is securely engaged.



6.2 Hob fan installation

- The product may only be connected by a qualified fitter according to applicable local regulations. The same applies for the extraction air connections. The fitter is responsible for proper functioning at the installation site.
- On installation, observe the relevant national building regulations and the regulations of the electricity suppliers.
- The hob fan can be operated in the extraction air and recirculation air mode.
- Lead the outgoing air outside through a ventilation shaft intended for this purpose or through the wall of the building.
- Outgoing air may not be led into a smoke or exhaust gas flue which is in operation. Contact the district master chimney sweep if you are in any doubt.
- A sufficient supply of inlet air must be provided if a wood, coal, gas or oil heater requiring a chimney is operated in the environment of the hob fan, since an insufficient supply of air results in a risk of poisoning. The safe operation of the hob extractor is guaranteed when the negative pressure resulting from the hob extractor does not exceed 0.04 mbar (4 Pa) and a sufficient supply of inlet air can flow into the room.
- Exhaust air pipes must comply with fire class B 1 DIN 4102.
- Please make sure that the minimum nominal width of the appliance connecting pieces is not reduced.
- A system recommended for the airflow and compatible with the hob extractor should always be used.
- The nominal width of the recirculation air pipe should not be less than 150 mm.
- Exhaust air pipes should be as short as possible. They should not have a 90-degree angle; instead they should have soft bends and no reductions in their cross-section.
- Never use pipes with a diameter of less than 150 mm. No bends/angles may be laid 50 cm before the fan module.
- Always insert a straight piece of approx. 50 cm between two angles/bends.
- The cross-section of wall vents and the cut-out in the base panel should at least correspond to the exhaust air pipe. The outflow opening must be at least 500 cm². Reduce the height of the skirting boards or make corresponding openings.
- When installing the appliance make sure that the convection air unit is still accessible when the kitchen has been completely installed.
- If necessary levelling feet for the kitchen units must be moved.



PLEASE NOTE

When the convection air mode is in operation, ventilation must be sufficient in order for the air humidity to be removed.

7 Technical data

Dimensions	
height/ width/ depth...mm	174 x 140 x 520
FankW	0.168

8 Decommissioning and disposal of the appliance

8.1 Switching the appliance off completely

The appliance is to be put out of operation when its useful life has finally come to an end.

- Disconnect the safety fuse for the domestic wiring system in order to prevent a risk of electric shocks.
- Ensure the environmentally friendly disposal of the hob once it has been removed.

8.2 Disposing of the packaging

Please ensure the environmentally-friendly disposal of the packaging that came with your appliance. Recycling the packaging material saves on resources and cuts down on waste.

8.3 Disposing of old appliances

The symbol on the product or on its packaging indicates that this product may not be treated as household waste. Instead it must be handed over to the applicable collection point for the recycling of electrical and electronic equipment.

By ensuring that this product is disposed of correctly you will help to protect the environment and human health, which could otherwise be harmed through the inappropriate disposal of this product. For more detailed information about recycling this product, please contact your local city office, your household waste disposal service or the shop where you purchased the product.

Sommaire

1 Généralités.....	24
1.1 Ce que vous trouverez ici.....	24
1.2 Utilisation conforme	24
2 Consignes de sécurité et avertissements.....	25
2.1 Pour le raccordement et le fonctionnement	25
2.2 Pour les personnes.....	25
2.3 Explication des symboles et des consignes.....	26
3 Description de l'appareil	27
4 Utiliser le ventilateur.....	28
4.3.1 Mettre en marche et arrêter le ventilateur	28
4.3.2 Arrêt temporisé du ventilateur.....	28
4.3.3 Conseils concernant la durée de la temporisation d'arrêt	29
4.3.4 Affichage - Nettoyez les filtres à graisses	29
4.3.5 Affichage - Changez le filtre à charbon	29
4.3.6 Désactiver le compteur d'heures de service du filtre à charbon actif pendant le fonctionnement de l'air évacué.	29
5 Nettoyage et entretien	30
6 Assemblage du système d'évacuation d'air	31
6.1 Connecteur 6 pôles pour le raccordement du ventilateur.....	32
6.2 Ventilateur de table de cuisson.....	32
7 Caractéristiques techniques	33
8 Mise hors service, élimination	33
8.1 Mise hors service	33
8.2 Élimination de l'emballage.....	33
8.3 Mise au rebut des appareils hors service.....	33

1 Généralités**1.1 Ce que vous trouverez ici...**

Conservez soigneusement cette notice. Remettez-la aux nouveaux propriétaires de l'appareil, pour leur sécurité et leur information.

1.2 Utilisation conforme

Le ventilateur est destiné au montage à côté de la table de cuisson adéquate. Il est connecté électriquement avec la table de cuisson.

Seuls les ventilateurs et tables de cuisson homologuées par Küppersbusch doivent être montés ensemble.

2 Consignes de sécurité et avertissements

2.1 Pour le raccordement et le fonctionnement

- Les appareils ont été conçus selon les normes de sécurité en vigueur.
- Le raccordement au secteur, l'entretien et la réparation de l'appareil ne doivent être effectués que par un professionnel agréé, conformément aux standards de sécurité en vigueur. Les travaux effectués de façon non conforme mettent votre sécurité en danger.
- En cas d'endommagement du cordon de cet appareil, celui-ci doit être remplacé par le fabricant ou son Service Après-Vente, ou par une personne similaire qualifiée, afin d'éviter tout risque de danger.
- Ne pas faire fonctionner l'appareil via une minuterie externe ou une commande à distance externe.
- Veiller à ne pas déposer d'objets (p. ex. chiffon) à proximité immédiate de l'évacuation de la table de cuisson. Ces objets pourraient être aspirés par le flux d'air. De manière générale, maintenir les liquides et petits objets à l'écart de l'appareil.
- Ne jamais utiliser l'appareil sans filtre à graisses mis en place.
- Les filtres à graisse encrassés représentent un risque d'incendie !
- Les fritures ne sont autorisées que sous surveillance permanente, le flambage est interdit !
- En cas d'utilisation de foyers à cheminée utilisés avec du bois, du charbon, du gaz ou du mazout, veiller à une ventilation suffisante. La dépression maximum admissible, engendrée par la hotte d'aspiration dans le local où se trouve le foyer à cheminée, ne doit pas dépasser 4 Pa (0,04 mbar) sous peine de risque d'empoisonnement.
- Les vapeurs de cuisson dégagent de l'humidité

supplémentaire dans l'air ambiant.

- En mode « Recyclage d'air », cette humidité des vapeurs de cuisson n'est que très peu éliminée. C'est pourquoi il faut toujours veiller à un apport suffisant d'air frais, p. ex. grâce à une fenêtre ouverte ou une ventilation des pièces.
- Assurer en permanence un climat intérieur normal et agréable (entre 45 et 60 % d'humidité).
- Après chaque utilisation en mode « Recyclage d'air », actionner l'aspiration de plan de cuisson pendant env. 20 minute à niveau bas ou activer la fonction automatique de ventilation temporisée.

2.2 Pour les personnes

- Ces appareils peuvent être utilisés par des enfants âgés de plus de 8 ans et par des personnes avec des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou des personnes manquant d'expérience et/ou de connaissances, à condition qu'elles soient surveillées ou initiées concernant l'utilisation en toute sécurité de l'appareil et qu'elles aient bien compris les dangers en résultant. Il est interdit aux enfants de jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien par l'utilisateur ne doivent pas être effectués par des enfants, à moins qu'ils le fassent sous surveillance.


2.3 Explication des symboles et des consignes


L'appareil a été fabriqué selon l'état actuel de la technique. Cependant, les machines recèlent toujours des risques qu'il n'est pas possible d'exclure en matière de construction.


Afin d'assurer à l'utilisateur une sécurité suffisante, des consignes de sécurité sont prescrites en plus ; ces consignes sont identifiées par les marquages de texte décrits ci-après.


Seul le respect de ces consignes permet de garantir une sécurité suffisante lors de l'utilisation.

Les passages de texte marqués ont des significations différentes :


	<p>DANGER Remarque qui attire l'attention sur un danger menaçant dont les conséquences possibles sont la mort ou de très graves blessures.</p>
--	---


	<p>PRUDENCE Remarque qui attire l'attention sur une situation potentiellement dangereuse dont les conséquences possibles sont la mort ou de très graves blessures.</p>
--	---


	<p>ATTENTION Remarque qui attire l'attention sur une situation dangereuse dont les conséquences possibles sont de légères blessures ou l'endommagement de l'appareil.</p>
--	--

	<p>REMARQUE Remarque dont le respect facilite l'utilisation de l'appareil.</p>
--	---

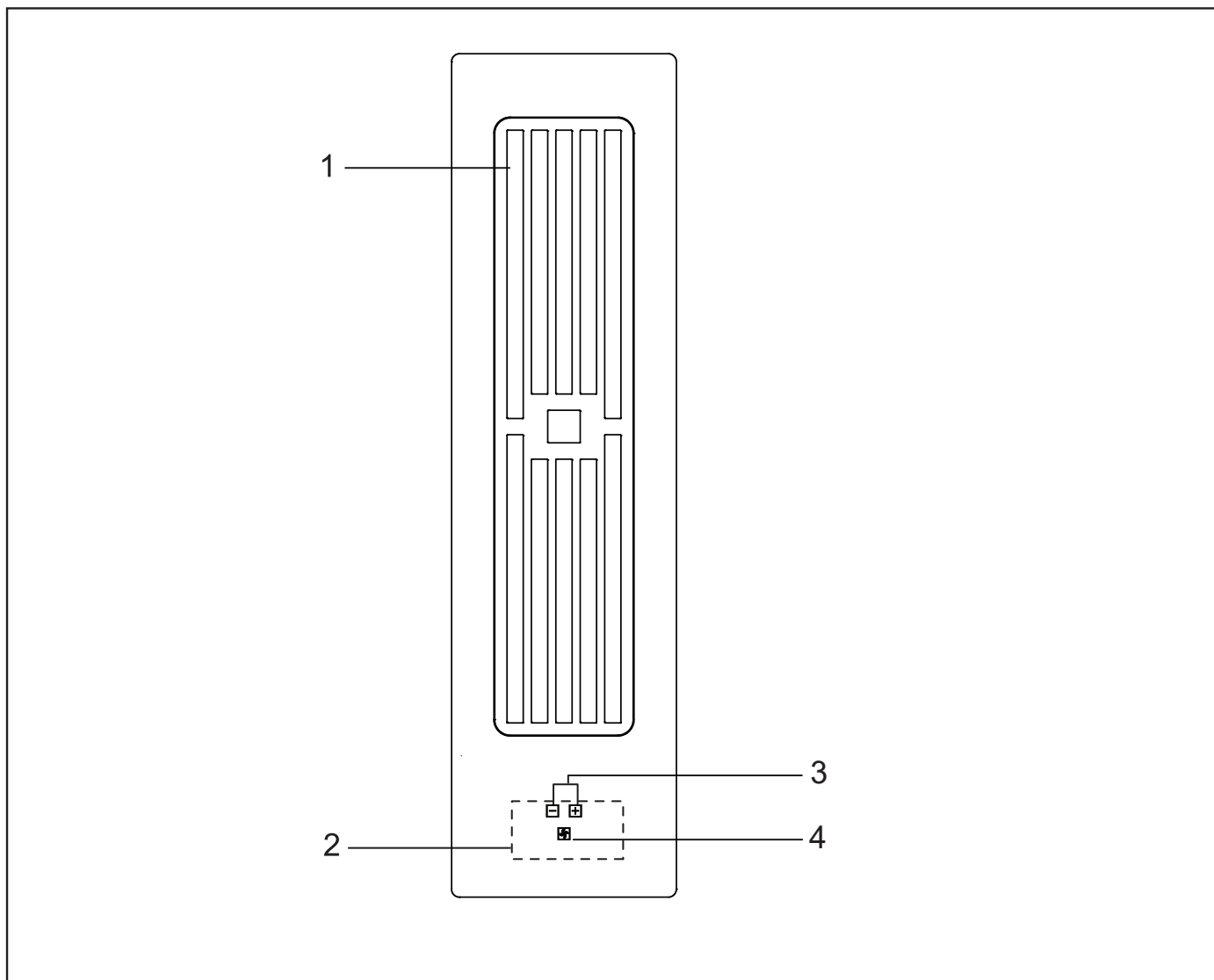
En outre, les symboles de danger suivants marquent certains passages de texte :

	<p>ATTENTION - ÉNERGIE ÉLECTRIQUE ! DANGER DE MORT ! Ce symbole est apposé à proximité de composants sous tension. Les couvercles munis de ce symbole doivent être retirés uniquement par un électricien qualifié.</p>
---	---

	<p>PRUDENCE SURFACES BRÛLANTES ! Ce symbole est apposé sur des surfaces qui deviennent brûlantes. Danger de graves brûlures ou échaudures. Les surfaces peuvent encore être brûlantes, même après que l'appareil est coupé.</p>
---	--

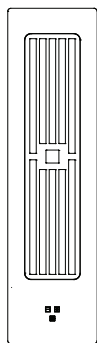
	<p>PRESCRIPTIONS D'UTILISATION POUR LA MANIPULATION DE COMPOSANTS ET ENSEMBLES (ESD) SENSIBLES À L'ÉLECTRICITÉ STATIQUE. Les couvercles sur lesquels sont apposés ce symbole recouvrent des composants et ensembles sensibles à l'électricité statique. Éviter impérativement tout contact avec les connexions, circuits et broches de composants. Seul un personnel disposant de connaissances dans le domaine des ESD est autorisé à intervenir sur ces composants !</p>
---	---

3 Description de l'appareil



Le décor peut être différent de celui illustré.

1. Ventilateur
2. Commande du ventilateur
3. Touche Plus/Moins du ventilateur
4. Touche Marche/Arrêt du ventilateur



1. →
2. →
 →
3. →

4 Utiliser le ventilateur

Important :

Ne pas déposer le couvercle sur la table de cuisson !

Risque de brûlures !

4.3.1 Mettre en marche et arrêter le ventilateur

1. Actionner la touche Marche/Arrêt du ventilateur (env. 1 sec.)
2. Ensuite, sélectionner avec la touche Plus ou la touche Moins le niveau de puissance souhaité 1, 2, 3 ou 4. Le symbole de ventilateur s'allume. Le niveau de puissance intensive P reste activé pendant 10 minutes ; le système revient ensuite automatiquement au niveau 4.
3. Pour couper le ventilateur, actionner la touche Moins jusqu'à ce que « 0 » soit affiché ou bien actionner la touche Marche/Arrêt du ventilateur .

Astuce

Afin que l'aspiration fonctionne correctement aussi pour les récipients de cuisson hauts (p. ex. cuiseur à asperges), vous pouvez placer une cuillère en bois sous le couvercle du côté d'aspiration.

4.3.2 Arrêt temporisé du ventilateur

L'arrêt temporisé du ventilateur sera utilisé pour éliminer les odeurs de cuisine après la cuisson. En outre, cela permet de sécher les filtres dans le ventilateur.

Réglage de l'arrêt temporisé de ventilateur

1. Actionner simultanément les touches Plus et Moins du système d'aspiration. L'arrêt temporisé de ventilateur est réglé sur 10 minutes. Le symbole de ventilateur clignote, ainsi que le point de séparation décimal.
2. Avec la touche Plus , la durée sera augmentée par paliers de 5 minutes. Avec la touche Moins , la durée sera diminuée par paliers de 5 minutes.
3. Le réglage est démarrée en actionnant simultanément les touches Plus et Moins ; l'affichage disparaît. La durée de temporisation d'arrêt restante et l'allure de l'aspiration définie seront affichées brièvement toutes les 30 secondes.

Modifier l'arrêt temporisé de ventilateur

- Actionner simultanément les touches Plus et Moins du système d'aspiration. Le temps peut être modifié.




Arrêter l'arrêt temporisé de ventilateur prématurément

- Actionner la touche Marche/Arrêt du système d'aspiration .




Remarque :

Si la ventilation a été en service pendant au moins 15 minutes, une temporisation d'arrêt automatique de 15 minutes à l'allure 1 sera activée pour sécher le système.

Désactiver la temporisation d'arrêt automatique

1. Activer la commande via la touche Marche/Arrêt du ventilateur .
2. Actionner la touche Marche/Arrêt du ventilateur  pendant 3 secondes environ jusqu'à ce que  soit affiché. La temporisation d'arrêt automatique est désactivée en permanence.

Activer la temporisation d'arrêt automatique

1. Activer la commande via la touche Marche/Arrêt du ventilateur .
2. Actionner la touche Marche/Arrêt du ventilateur  pendant 3 secondes environ jusqu'à ce que  soit affiché. La temporisation d'arrêt automatique est activée en permanence.

4.3.3 Conseils concernant la durée de la temporisation d'arrêt

Après chaque cuisson, le moteur de ventilateur doit continuer de fonctionner pendant une durée de 10 à 20 minutes. Si le ventilateur fonctionne au moins pendant 15 minutes, un fonctionnement temporisé d'env. 15 minutes à allure faible se poursuivra après la coupure de la zone de cuisson.

Ceci permet d'assurer un fonctionnement optimal et l'élimination des vapeurs résiduelles de cuisson.


En cas d'utilisation avec des filtres de recirculation d'air, toujours régler cet arrêt temporisé pour une durée de 10 à 60 minutes afin d'obtenir une élimination optimale des odeurs.



Lors de la remise en marche du ventilateur, il peut arriver dans de très rares cas que les molécules odorantes emprisonnées dans le filtre se lient à la vapeur d'eau et puissent de nouveau être perceptibles. Ces odeurs résiduelles disparaissent au cours de l'utilisation.




Important !

En mode « Recyclage d'air », veiller à une ventilation suffisante afin d'évacuer correctement l'humidité de l'air.


4.3.4 Affichage - Nettoyez les filtres à graisses 



La mention , pour « Filter Cleaning », est affichée au bout de 10 heures de service. Le filtre à graisses doit être nettoyé sous peine de danger d'incendie.




Pour continuer à utiliser l'aspiration, vous pouvez confirmer la mention  avec la touche Moins .

Une fois le filtre à graisses nettoyé, vous pouvez supprimer l'affichage de la mention  en actionnant simultanément la touche Moins  et la touche Marche/Arrêt du ventilateur  pendant au moins 3 secondes. Le compteur d'affichage est alors remis à zéro.

4.3.5 Affichage - Changez le filtre à charbon 


La mention , pour « Carbon Cleaning », est affichée au bout de 150 heures de service. Le filtre à charbon actif doit être remplacé.

Pour continuer à utiliser la ventilation, vous pouvez confirmer la mention  avec la touche Plus .


Une fois le filtre à charbon actif remplacé, vous pouvez supprimer l'affichage de la mention  en actionnant simultanément la touche Plus  et la touche Marche/Arrêt du ventilateur  pendant au moins 3 secondes. Le compteur d'affichage est alors remis à zéro.

4.3.6 Désactiver le compteur d'heures de service du filtre à charbon actif pendant le fonctionnement de l'air évacué.


Le compteur d'heures de service du filtre à charbon peut être désactivé pendant le fonctionnement de l'air évacué.

Pour ce faire, l'unité de commande doit d'abord être mise en marche à l'aide de la touche marche/arrêt du ventilateur  et aucun message ne doit être affiché.

Appuyez ensuite simultanément sur les touches Plus  et Marche/Arrêt du ventilateur  pendant 3 secondes.

Le display affiche  (Carbon off) et le compteur d'heures de service du filtre à charbon s'éteint.

Pour remettre en marche le compteur d'heures de service, répéter l'opération.

Le display affiche  (Carbon on) et le compteur d'heures de service du filtre à charbon s'éteint.

5 Nettoyage et entretien

Nettoyage du filtre à graisses métallique

Nettoyer au moins une fois par mois le filtre à graisses métallique ou, en cas d'encrassement important et d'utilisation intensive, au lave-vaisselle ou dans une solution détergente douce.

Pour retirer le filtre, soulever le couvercle du ventilateur et retirer vers le haut le déflecteur en U en acier inoxydable de l'ouverture d'aspiration du ventilateur. Retirer ensuite le filtre. Pour cela, presser vers le bas le verrouillage situé dans l'encoche de poignée et retirer le filtre.

Vous pouvez nettoyer le filtre au lave-vaisselle. Placer le filtre à la verticale dans le lave-vaisselle. Utiliser exclusivement des liquides de rinçage compatibles avec les pièces en aluminium afin d'éviter tout dommage et coloration sur les filtres.

Ne pas laver les filtres directement à côté de verres ou de porcelaine claire.

Ne pas utiliser le ventilateur sans filtre à graisses !

Après le nettoyage, remettre en place le filtre sec dans le ventilateur. Veiller à ce que : l'encoche de poignée soit visible après la remise en place. Essuyer si possible après chaque remplacement de filtre l'intérieur accessible du ventilateur avec un chiffon imprégné de liquide vaisselle et faire attention aux pièces en saillie à l'intérieur du ventilateur.

Nettoyage et entretien du ventilateur

Il est recommandé de nettoyer le ventilateur au moins à chaque nettoyage de filtre.

Après une cuisson intensive avec de l'eau et des récipients sans couvercle, de l'eau de condensation peut s'accumuler sous le filtre. Ceci est parfaitement normal. Cette eau doit toutefois être éliminée et l'intérieur du ventilateur doit être nettoyé.

Les ouvertures de ventilation aménagées dans le couvercle permettent l'évacuation, depuis l'intérieur du ventilateur et même à l'état de repos et d'arrêt du ventilateur avec couvercle en place, de l'humidité résiduelle issue de la cuisson et du nettoyage.

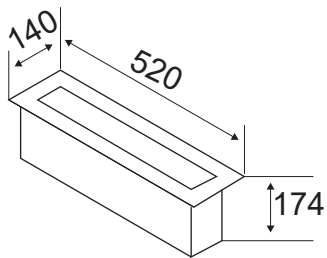
Si des odeurs résiduelles gênantes devaient être perçues, nettoyer alors le filtre et l'intérieur du ventilateur.

Pour bien nettoyer le ventilateur, utiliser un chiffon humide doux et une solution détergente douce.

Service après-vente

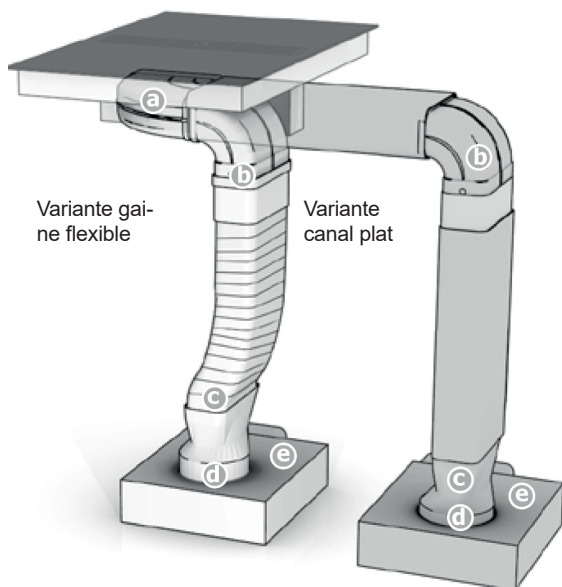
Le filtre doit rester accessible. En cas de filtre à charbon actif, remplacer les tapis de filtre tous les 5 à 24 mois.

6 Assemblage du système d'évacuation d'air



Le raccordement de la table de cuisson au ventilateur peut se faire avec une gaine flexible ou un canal plat.

Les composants d'évacuation d'air de l'une de ces deux variantes sont fournies avec la table de cuisson et seront enfichées les uns dans les autres conformément à l'illustration. Raccourcir le cas échéant avec une scie fine la longueur du canal plat.

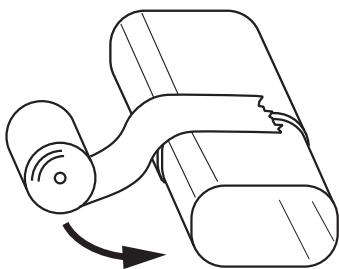


Au sujet du point c

Le raccord flexible sera utilisé pour une profondeur de plan de travail de 600 mm. Lors de la pose, veiller à une installation si possible tendue et sans plis. Raccourcir ici le matériau en surplus.

Au sujet du point f

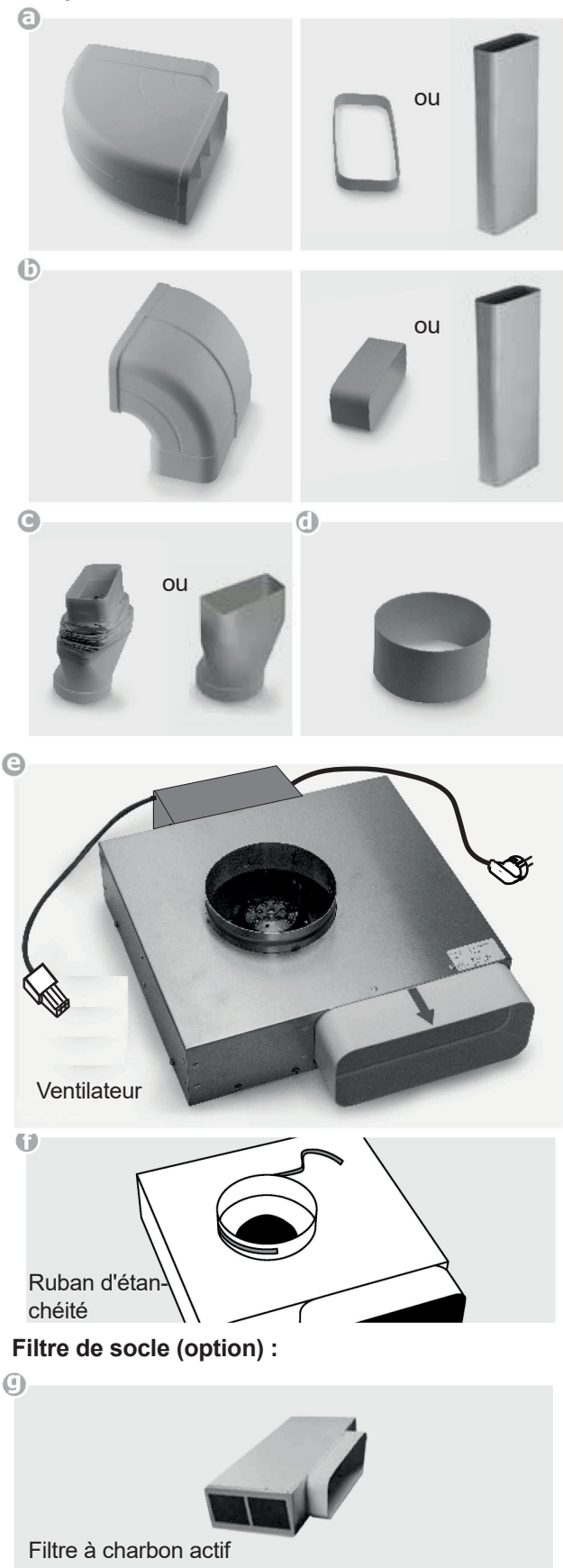
Avant d'enfiler la pièce intermédiaire (d) sur le ventilateur de socle (e), placer du ruban d'étanchéité sur la tubulure de raccordement du ventilateur de socle (f).



Important :

après l'assemblage, tous les composants doivent être collés de manière étanche avec le ruban adhésif joint, conformément à l'illustration.

Composants du canal d'évacuation



6.1 Connecteur 6 pôles pour le raccordement du ventilateur



DANGER

Risque d'électrocution !

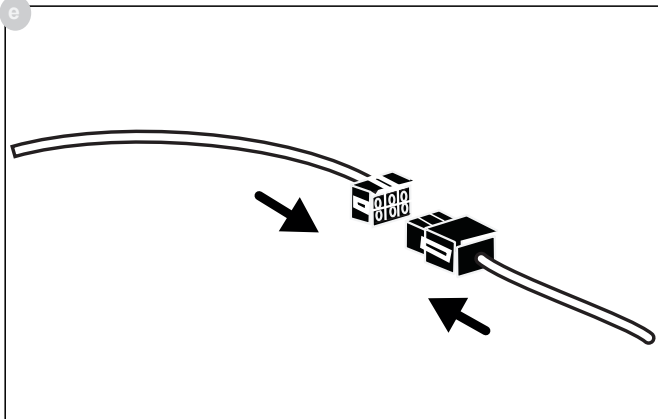
Le branchement du ventilateur doit être réalisés avant le raccordement au réseau ! Avant toute ouverture du branchement, mettre impérativement l'appareil hors tension. Le raccordement au réseau ne doit être effectué que lorsque le branchement des connecteurs a été réalisé.

Le table de cuisson ne peut être mise en marche que lorsque le contre-connecteur du ventilateur est correctement branché et que le protège-connecteur est fermé.

Procédure

Relier les deux connecteurs 6 pôles pour raccorder le ventilateur.

Ouvrir le protège-connecteur sur le connecteur 6 pôles (ventilateur) de la table de cuisson, brancher le contre-connecteur 6 pôles du ventilateur (e) jusqu'à ce que celui-ci s'enclenche sûrement.



6.2 Ventilateur de table de cuisson

- Le produit doit être raccordé uniquement par un professionnel dans le respect des prescriptions locales en vigueur, ce qui vaut également pour les raccordements d'évacuation. L'installateur est responsable du fonctionnement correct de l'installation sur le lieu d'installation !
- Lors du montage, respecter les prescriptions nationales et des entreprises de fourniture d'énergie en vigueur en matière de constructions.
- Le ventilateur de table de cuisson peut être utilisé en mode d'évacuation ou en mode de recirculation d'air.
- L'évacuation d'air doit avoir lieu à l'extérieur avec une conduite d'évacuation d'air prévue à cet effet ou en traversant le mur du logement.
- L'évacuation d'air ne doit pas être amenée dans une cheminée d'évacuation des fumées ou de gaz brûlés déjà utilisées. En cas de doute, consulter le ramoneur responsable de la zone d'habitation concernée.
- Si des foyers à cheminée sont utilisés à proximité du ventilateur de table de cuisson (combustion de charbon, de mazout ou de gaz), une ventilation suffisante doit alors être assurée sous peine de risque d'empoisonnement. Le fonctionnement inoffensif de la table de cuisson est assuré lorsque la dépression engendrée par le ventilateur de table de cuisson ne dépasse pas 0,04 mbar (4 Pa) et qu'une quantité d'air suffisante d'air peut s'écouler dans le local.
- Les conduites d'évacuation d'air doivent satisfaire aux critères de la classe d'incendie B 1 DIN 4102.
- Veiller à ce que le diamètre nominal intérieur des raccords d'évacuation de l'appareil ne soit pas réduit.
- Toujours utiliser le système recommandé et compatible avec l'évacuation de table de cuisson.
- Le diamètre nominal intérieur des conduites d'évacuation ne doit pas être inférieur à 150mm.
- Les conduites d'évacuation d'air doivent être aussi courtes que possible, ne pas présenter d'angles à 90°, mais des coudes doux, ni réductions de la section transversale.
- Ne jamais choisir de conduites dont le diamètre intérieur est inférieur à 150mm. Aucun coude/équerre ne doit être positionné à moins de 50 cm devant un composant du ventilateur.
- Toujours prévoir une section de tube droite d'environ 50 cm entre deux coudes/équerres.
- Le diamètre des caissons maçonnés, ainsi que de la découpe dans le bandeau de socle, doit être d'un diamètre au moins égal à celui de la conduite d'évacuation. Une ouverture d'évacuation d'au moins 500 cm² doit être réalisée. Raccourcir la hauteur des bandeaux de socle ou y pratiquer des orifices correspondants.
- Lors de l'installation, veiller à ce que le module d'évacuation reste accessible également après l'installation complète de la cuisine.
- Le cas échéant, les pieds de socle des armoires de cuisine doivent être déplacés.



REMARQUE

En mode « Recyclage d'air », veiller à une ventilation suffisante afin d'évacuer correctement l'humidité de l'air.

7 Caractéristiques techniques

Dimensions		
hauteur/ largeur/ profondeur	mm	174 x 140 x 520
Ventilateur	kW	0,168

8 Mise hors service, élimination

8.1 Mise hors service

La mise hors service de l'appareil survient lorsque l'appareil n'est plus utilisé.

- Couper les fusibles de votre installation domestique afin d'éviter tout risque d'électrocution.
- Après son démontage, mettre la table de cuisson de manière conforme à la législation en vigueur.

8.2 Élimination de l'emballage

Éliminer l'emballage de transport si possible dans le respect de l'environnement. Le recyclage des matériaux d'emballage permet d'économiser des matières premières et de réduire le volume des déchets.

8.3 Mise au rebut des appareils hors service

Le symbole sur le produit ou son emballage indique que ce produit ne peut être traité comme déchet ménager. Il doit plutôt être remis au point de ramassage concerné, se chargeant du recyclage du matériel électrique et électronique.

Votre contribution à une mise au rebut correcte de ce produit permet de protéger l'environnement et la santé de vos concitoyens. Une élimination incorrecte est une menace pour l'environnement et la santé. Pour obtenir plus de détails sur le recyclage de ce produit, veuillez prendre contact avec le bureau municipal de votre région, votre service de récupération des déchets ménagers ou le magasin où vous avez acheté le produit.

Inhoud

1 Algemene opmerkingen	34
1.1 Hier vindt u.....	34
1.2 Reglementair gebruik.....	34
2 Veiligheidsaanwijzingen en waarschuwingen	35
2.1 Voor aansluiting en werking.....	35
2.2 Voor personen	35
2.3 Symbool- en instructieverklaring	36
3 Beschrijving van het toestel	37
4 Ventilator gebruiken	38
4.3.1 Ventilator in- en uitschakelen.....	38
4.3.2 Ventilatornaloop	38
4.3.3 Aanwijzingen m.b.t. de nalooptijd	39
4.3.4 Indicatie vetfilter reinigen	39
4.3.5 Indicatie koolstoffilter vervangen	39
4.3.6 Schakel de koolstoffilter-bedrijfsurenteller uit tijdens de afvoerluchtmodus	39
5 Reiniging en onderhoud	40
6 Montage afzuigstelsel	41
6.1 6-polige stekker aansluiting ventilator	42
6.2 Montage kookplaatventilator.....	42
7 Technische gegevens	43
8 Buitenbedrijfstelling, afvoer	43
8.1 Buitenbedrijfstelling.....	43
8.2 Verwijderen van de verpakking.....	43
8.3 Verwijderen van oude apparaten.....	43

1 Algemene opmerkingen**1.1 Hier vindt u...**

Bewaar deze handleiding zorgvuldig. Geef deze gebruik- en montagehandleiding ter informatie en veiligheid aan een nieuwe eigenaar door.

1.2 Reglementair gebruik

Het afzuigstelsel is ontworpen voor de inbouw naast een passend kookveld. Hij wordt elektrisch aan het kookveld gekoppeld.

Uitsluitend de door Küppersbusch toegelaten afzuigsystemen en kookvelden mogen in combinatie gemonteerd worden.

2 Veiligheidsaanwijzingen en waarschuwingen

2.1 Voor aansluiting en werking

- De apparaten worden volgens de geldende veiligheidsvoorschriften gebouwd.
- Aansluiting op het net, onderhoud en reparatie van het apparaat mogen alleen door een erkend vakman volgens de geldende veiligheidsvoorschriften worden uitgevoerd. Ondeskundig uitgevoerde werkzaamheden vormen een risico voor uw veiligheid.
- Als de netaansluitkabel van dit toestel beschadigd is, moet ze door de fabrikant of zijn klantenservice of door een gelijkaardig gekwalificeerde persoon worden vervangen om risico's te vermijden.
- Het toestel mag niet met een externe schakelklok of een extern afstandsbesturingssysteem worden gebruikt.
- Zorg ervoor dat er geen voorwerpen (bijv. schoonmaakdoekje) in de directe nabijheid van de kookplaatafzuiging liggen. Deze kunnen door de luchtstroom naar binnen gezogen worden. In beginsel moeten vloeistoffen en kleine onderdelen uit de buurt van het toestel worden gehouden.
- Gebruik het toestel nooit zonder vetfilter.
- Verzadigde vetfilters leveren brandgevaar op!
- Frituren is alleen onder voortdurend toezicht toegestaan, flamberen is niet toegestaan!
- Bij het gebruik van haardgekoppeld hout-, kool-, gas- of olievuur moet voor voldoende aanvoerlucht worden gezorgd. De maximaal toelaatbare onderdruk die door de afzuigkap in de ruimte van het haardgekoppeld vuur wordt veroorzaakt, mag de 4 Pa (0,04 mbar) niet overschrijden, anders bestaat er vergiftigingsgevaar.
- Tijdens het koken wordt door de damp extra vocht aan de kamerlucht afgegeven.


- In circulatiebedrijf wordt het vocht uit de damp maar voor een klein deel verwijderd. Er moet daarom altijd voor voldoende toevoer van verse lucht, worden gezorgd, bijvoorbeeld door een geopend raam of door het gebruik van huisventilatie.
- Zorg altijd voor een normaal en behaaglijk ruimteklimaat (45 - 60 % luchtvochtigheid).
- Schakel na elk gebruik in circulatiebedrijf de kookplaatafzuiging ca. 20 minuten lang op een lage stand of activeer de automatische naloop.


2.2 Voor personen


- Deze toestellen kunnen door kinderen vanaf 8 jaar alsook door personen met verminderd lichamelijk, zintuiglijk of geestelijk vermogen of met gebrek aan ervaring en/of kennis worden gebruikt als erop toezicht wordt gehouden of als ze over het veilige gebruik van het toestel zijn geïnstrueerd en ze de bijbehorende gevaren hebben begrepen. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. De reiniging en het onderhoud door de gebruiker mogen niet door kinderen worden uitgevoerd, tenzij het onder toezicht gebeurt.

2.3 Symbool- en instructieverklaring

Het apparaat werd volgens de huidige stand van de techniek geproduceerd. Desondanks kunnen machines risico's opleveren, die constructief niet te vermijden zijn. Om voldoende veiligheid voor de bediener te waarborgen, worden extra veiligheidsinstructies gegeven in de vorm van de hiervolgend beschreven tekstmarkeringen. Alleen als deze in acht worden genomen, is er voldoende veiligheid tijdens de werking gewaarborgd. De gemarkeerde tekstpassages hebben verschillende betekenissen:


	<p>GEVAAR Opmerking die op een direct dreigend ge- vaar wijst, waarvan de mogelijke gevolgen overlijden of zeer ernstig letsel zijn.</p>
--	---

	<p>OPGELET Opmerking die op een mogelijk gevaarlijke situatie wijst, waarvan de mogelijke gevolgen overlijden of zeer ernstig letsel zijn.</p>
--	---

	<p>LET OP Opmerking die op een gevaarlijke situatie wijst, waarvan de mogelijke gevolgen lichte verwondingen of beschadiging van het appa- raat zijn.</p>
---	--

	<p>OPMERKING Het in acht nemen van opmerkingen verge- makelijkt de omgang met het apparaat.</p>
--	--

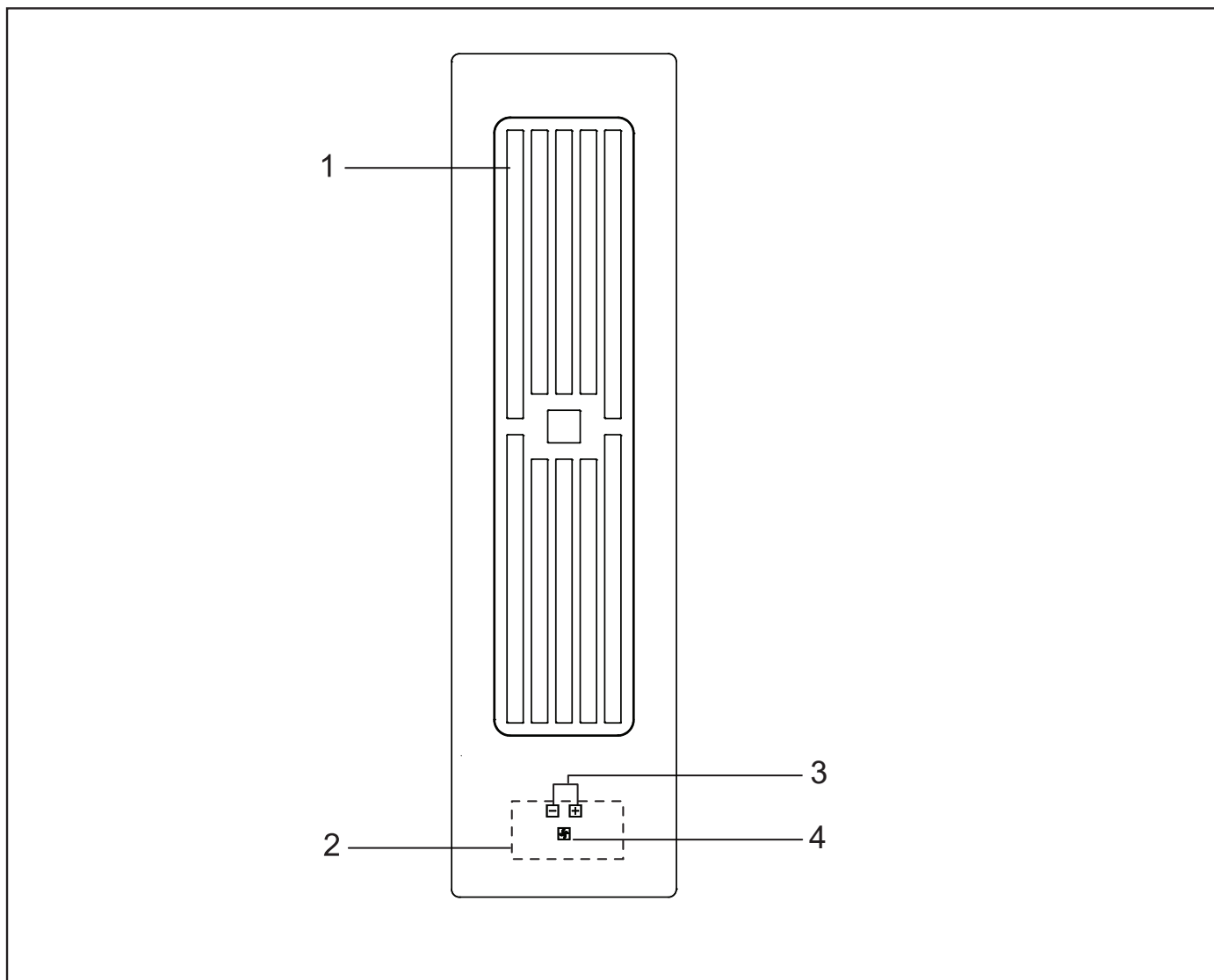
Bovendien worden op sommige plekken de volgende gevaarsymbolen gebruikt:

	<p>WAARSCHUWING VOOR ELEKTRI- SCHE ENERGIE! ER BESTAAT LEVENSGEVAAR! In de buurt van dit symbool zijn onder spanning staande onderdelen aangebracht. Afdekkingen die hiermee gemarkeerd zijn, mogen uitsluitend door een erkende elektro- monteur worden verwijderd.</p>
---	---

	<p>OPGELET! HETE OPPERVlakKEN! Dit symbool is aangebracht op oppervlakken die heet worden. Er bestaat gevaar voor ernstig brandletsel of verbrandingen. De oppervlakken kunnen ook na het uitscha- kelen van het apparaat heet zijn.</p>
---	---

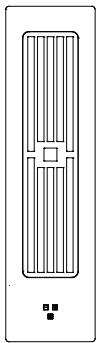
	<p>GEBRUIKSVoORSCHRIFTEN VOOR DE OMGANG MET ELEKTROSTATISCH GEVOELIGE COMPONENTEN EN MO- DULES (ESD) IN ACHT NEMEN! Achter afdekkingen die met het hiernaast staande symbool gekenmerkt zijn, bevinden zich electrostatisch gevoelige componenten en modules. Aanraken van stekkeraanslui- tingen, geleiders en componentenpins moet absoluut worden vermeden. Alleen vakper- soneel met elektronikakennis en -ervaring is bevoegd om hierin wijzigingen aan te brengen!</p>
---	---

3 Beschrijving van het toestel



Het decor kan van de afbeeldingen afwijken.

1. Ventilator
2. Ventilatoraansturing
3. Plus-min-toets van de ventilator
4. Aan/Uit-toets van de ventilator



4 Ventilator gebruiken

Belangrijk:

Leg het deksel niet op de kookplaat!

Gevaar voor verbranding!

4.3.1 Ventilator in- en uitschakelen

1. Aan/Uit-toets van de ventilator indrukken (ca. 1 sec.)
2. Daarna kan met de plus- + / of min-toets - een gewenste vermogensstand 1, 2, 3 of 4 worden gekozen. Het symbool van de ventilator brandt.
De intensieve stand 4 blijft 10 minuten lang ingeschakeld, daarna wordt automatisch teruggeschakeld naar stand 4.
3. Voor het uitschakelen op de min-toets - van de ventilator drukken tot er 0 wordt weergegeven of op de Aan-/Uit-toets van de ventilator drukken.

Tip

Om te zorgen dat de afzuiging ook bij hoge pannen (bijv. aspergepan) goed werkt, kunt u aan de ventilatorzijde een kooklepel onder het pandeksel leggen.

4.3.2 Ventilatornalooop

De ventilatornalooop wordt na het koken gebruikt om kookgeurtjes weg te zuigen. Bovendien worden hierdoor de filters in de ventilator gedroogd.

Ventilatornalooop instellen

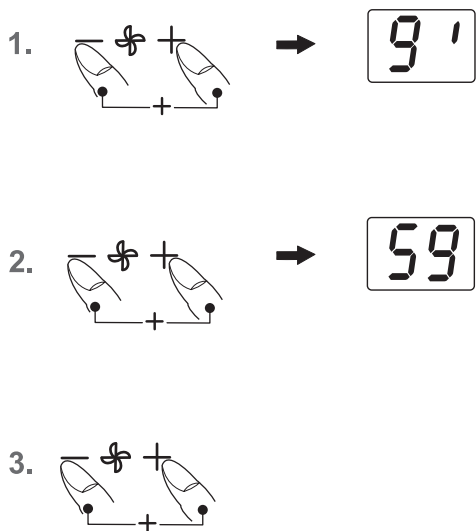
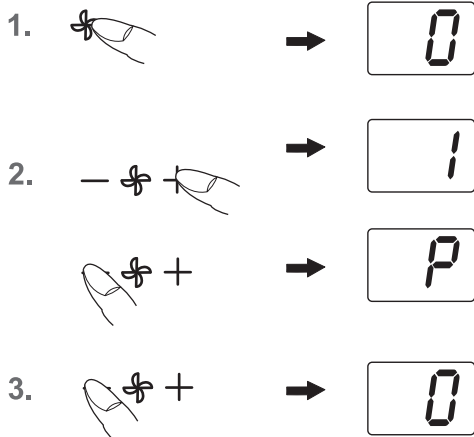
1. De plus- + en min-toets - van de ventilator tegelijk indrukken. Vervolgens is er een ventilatornalooop van 10 minuten ingesteld. Het ventilatorsymbool en de decimale punt knipperen.
2. Met de plus-toets + wordt de tijd in stappen van 5 minuten verlengd.
Met de min-toets - wordt de tijd in stappen van 5 minuten verkort.
3. Door opnieuw tegelijkertijd indrukken van de plus- + en min-toets - wordt de instelling gestart en verdwijnt de weergave. De resterende nalooptijd en de ingestelde ventilatorstand wordt om de 30 seconden kort weergegeven.

Ventilatornalooop wijzigen




- De plus- + en min-toets - van de ventilator tegelijk indrukken. De tijd kan worden gewijzigd.

Ventilatornalooop voortijdig uitschakelen




- Op de Aan/Uit-toets van de ventilator drukken.
Opmerking: Als de ventilatie minstens 15 minuten in gebruik was, vindt er een automatische nalooop van 15 minuten in stand 1 plaats om het systeem te drogen.



Automatische naloop deactiveren

1. De besturing met de Aan/Uit-toets van de ventilator  inschakelen.
2. De Aan/Uit-toets van de ventilator  ca. 3 seconden indrukken totdat  verschijnt. De automatische naloop is permanent gedeactiveerd.

Automatische naloop activeren

1. De besturing met de Aan/Uit-toets van de ventilator  inschakelen.
2. De Aan/Uit-toets van de ventilator  ca. 3 seconden indrukken totdat  verschijnt. De automatische naloop is permanent geactiveerd.

4.3.3 Aanwijzingen m.b.t. de nalooptijd

Telkens na het koken zou een nalooptijd van de ventilator-motor van 10 - 20 minuten moeten worden ingesteld. Als de ventilator minstens 15 minuten heeft gewerkt, vindt er na het uitschakelen een automatische naloop van ca. 15 minuten op een lage stand plaats.

Zo wordt een optimale werking en verwijdering van resterende kookdampen gewaarborgd.


Bij werking met recirculatiefilter is het raadzaam om na het koken altijd een nalooptijd van 10 - 60 minuten in te stellen, om een optimale geurverwijdering te bereiken.



Bij het opnieuw inschakelen van de ventilator kan het in zeldzame gevallen voorkomen, dat de in het filter achtergebleven geurmoleculen zich hechten aan waterdamp en weer even geroken kunnen worden. Deze restgeurtjes verdwijnen tijdens de verdere werking weer snel.




Belangrijk

Bij circulatiebedrijf dient voortdurend voldoende geventileerd te worden om de luchtvochtigheid af te voeren.

4.3.4 Indicatie vetfilter reinigen 



Na 10 bedrijfsuren verschijnt de indicatie  voor 'Filter Cleaning'. De vetfilter moet gereinigd worden, anders bestaat er brandgevaar.




Om de ventilatie verder te kunnen gebruiken, kunt u de indicatie  met de Min-toets  bevestigen.

Als het vetfilter gereinigd is, kunt u de indicatie  wissen door de Min-toets  en de Aan/Uit-toets van de ventilator  tegelijk min. 3 seconden lang in te drukken. De teller voor de indicatie begint weer bij 0 uur.

4.3.5 Indicatie koolstoffilter vervangen 


Na 150 bedrijfsuren verschijnt de indicatie  voor 'Carbon Cleaning'. Het koolstoffilter moet worden vervangen.



Om de ventilatie verder te kunnen gebruiken, kunt u de indicatie  met de Plus-toets  bevestigen.

Als het koolstoffilter gereinigd is, kunt u de indicatie  wissen door de Plus-toets  en de Aan/Uit-toets van de ventilator  tegelijk min. 3 seconden lang in te drukken. De teller voor de indicatie begint weer bij 0 uur.

4.3.6 Schakel de koolstoffilter-bedrijfsurenteller uit tijdens de afvoerluchtmodus


Bij de afvoerluchtmodus kan de bedrijfsurenteller voor het koolstoffilter worden uitgeschakeld.

Hiervoor moet de regelaar eerst via de 'Aan/Uit'-toets op de afzuiging  worden ingeschakeld en mag er geen melding worden weergegeven.

Druk vervolgens gedurende 3 seconden tegelijkertijd op de Plus-toets  en 'Aan/Uit'-toets van de afzuiging .

In het display verschijnt  (Carbon off) en de bedrijfsurenteller voor het koolstoffilter is uitgeschakeld.

Om de bedrijfsurenteller opnieuw in te schakelen, dient u deze handeling te herhalen.

 (Carbon on) verschijnt op het display en de bedrijfsurenteller voor het koolstoffilter is weer ingeschakeld.

5 Reiniging en onderhoud

Reiniging van de metalen vetfilters

Reinig de metalen vetfilters minimaal één keer per maand of bij te vette toestand en intensief gebruik in de vaatwasmachine of in een mild sopje.

Voor het uitnemen van de filters het deksel van de ventilator weghalen en de U-vormige rvs-luchtgeleiderplaat in de aanzuigopening naar boven toe uit de ventilator tillen. Vervolgens het filter uitnemen. Druk hiervoor de vergrendeling in de greepopening naar beneden en haal de filters eruit.

Filters kunt u in de vaatwasmachine reinigen. Filters in de vaatwasmachine verticaal zetten. Gebruik a.u.b uitsluitend naspoelmiddel dat geschikt is voor aluminium, om schade en verkleuringen aan de filters te voorkomen.

Niet vlak naast glazen of licht porselein laten afwassen.

Gebruik de ventilator niet zonder vetfilters!

Na de filterreiniging de filters droog weer in de ventilator. Belangrijk: de greepopening moet na het inzetten zichtbaar zijn. Neem liefst bij ieder filtervervanging de goed toegankelijke binnenzijde van de ventilator af met een met afwasmiddel bevochtigd doekje en let hierbij vooral op uitstekende delen binnenin de ventilator

Reiniging en onderhoud van de ventilator

Het geniet de voorkeur om de ventilator bij iedere filterreiniging te reinigen.

Na langdurige koken van water met geopend deksel kan zich condenswater onder het filter verzamelen. Dat is volkomen normaal. Het water zou echter verwijderd en de binnenzijde van de ventilator gereinigd moeten worden.

De ventilatieopeningen in het deksel zorgen ervoor dat ook in ruststand met geplaatst deksel zonder lopende ventilator mogelijke restvochtigheid van het koken en reinigen vanuit de ventilatorbinnenzijde kan ontsnappen.

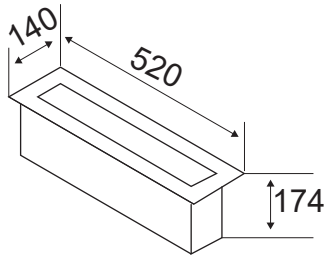
Als hierbij vervelende restgeurtjes mochten ontsnappen, is het raadzaam om zowel filter als ventilatorbinnenzijde te reinigen.

De ventilator kunt u het beste met een vochtig, zacht doekje en wat mild afwasmiddel reinigen.

Service

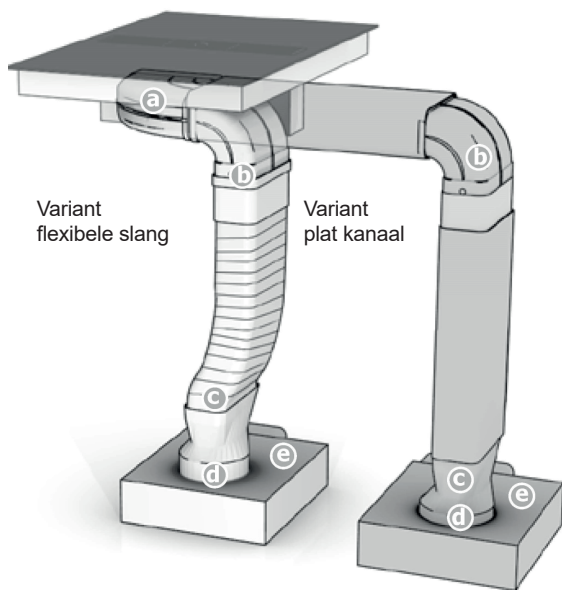
Het filter moet toegankelijk blijven. Bij een actieve koolfilter om de 5 - 24 maanden de koolfiltermatten vervangen.

6 Montage afzuigsysteem



De verbinding tussen kookplaat en ventilator kan met een flexibele slang of een plat kanaal tot stand worden gebracht.

De afzuigcomponenten van een van deze twee varianten is bij de kookplaat bijgevoegd en deze worden overeenkomstig de afbeelding in elkaar gestoken. Het platte kanaal indien nodig met een fijne zaag inkorten.

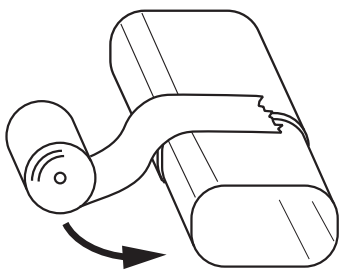


Betreffende punt c

Het flexibele verbindingselement wordt bij een werkblad-diepte van 600 mm gebruikt. Zorg bij het aanleggen op een liefst strakke en vouwvrije installatie. Kort overtollig materiaal in.

Betreffende punt f

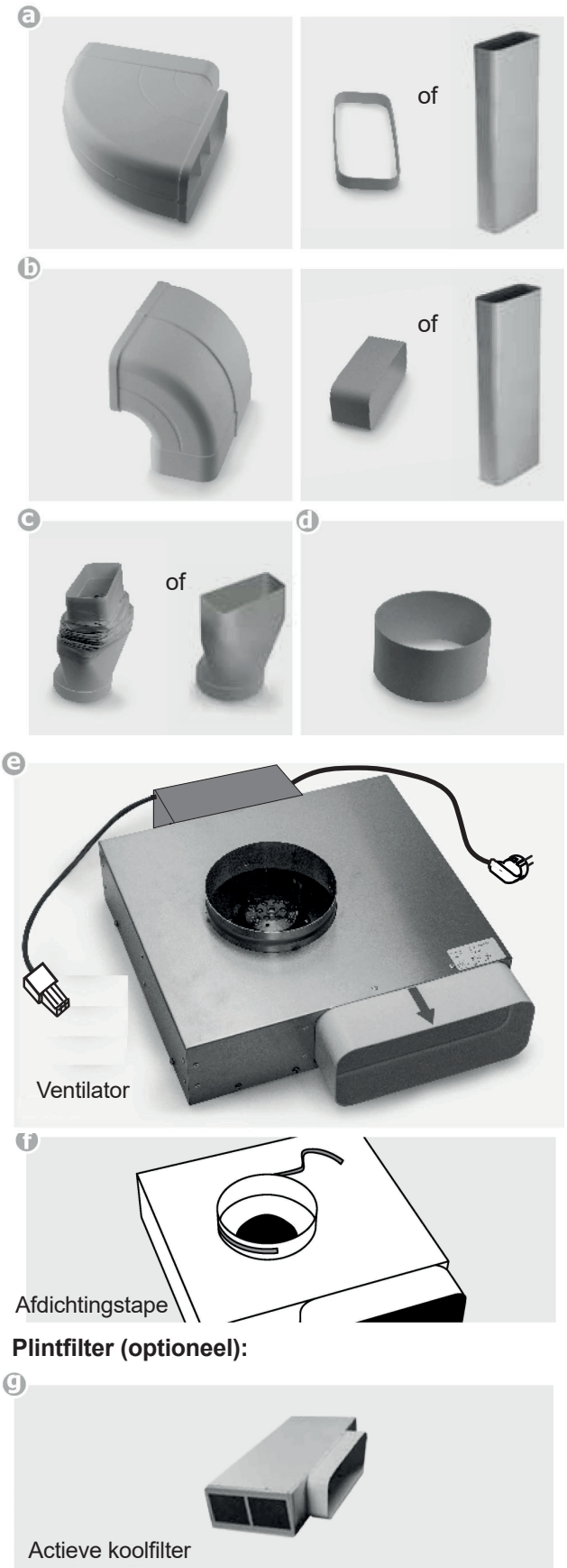
Voor het opsteken van het overgangselement (d) op de plintventilator (e) afdichtingstape rond de aansluitmof (f) aanbrengen.



Belangrijk:

Alle componenten moeten na het in elkaar steken met het bijgevoegde plakband zoals afgebeeld worden afgeplakt.

Componenten afzuigkanaal



6.1 6-polige stekker aansluiting ventilator



GEVAAR

Gevaar voor elektrische schokken

De stekker van de ventilator moet voor de netaansluiting worden ingestoken!

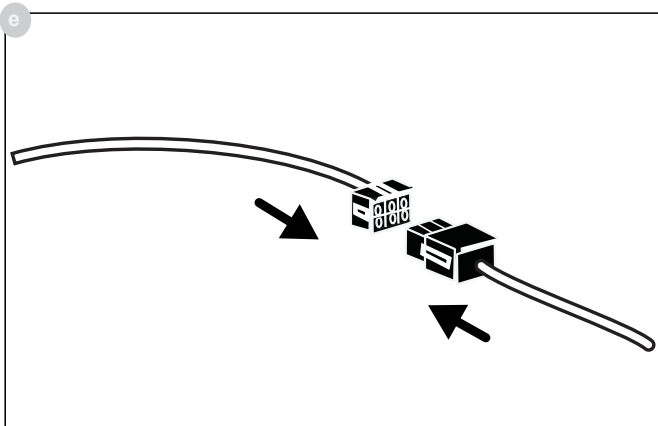
Voor het opnieuw openen van de stekkerverbinding moet het toestel in elk geval stroomloos worden geschakeld. De netaansluiting mag pas plaatsvinden als de stekkerverbinding tot stand is gebracht.

De kookplaat mag alleen worden ingeschakeld, als de contrastekker van de ventilator goed is ingestoken en de stekkerborging is gesloten.

Werkwijze

Voor de ventilatoraansluiting dient u beide 6-polige stekkers met elkaar te verbinden.

Stekkerborging op de 6-polige stekker (ventilator) van de kookplaat openen en de 6-polige contrastekker van de ventilator(en) insteken tot deze goed vastklikt.



6.2 Montage kookplaatventilator

- Het product mag alleen door een erkende vakman met inachtneming van de plaatselijk geldende voorschriften worden aangesloten; hetzelfde geldt voor de afzuigingsaansluitingen. De installateur is verantwoordelijk voor de storingsvrije werking op de montageplek!
- Let bij de inbouw op de geldende bouwvoorschriften van de desbetreffende landen en de energiebedrijven.
- De kookplaatventilator kan als afvoerlucht- en als circulatieluchtapparaat worden ingezet.
- De afzuiglucht in een voor dat doel aangebrachte ventilatieschacht of door de huismuur naar buiten leiden.
- De afzuiglucht mag niet via een in gebruik zijnde rook- of gasafvoerschouw worden afgevoerd. Vraag in geval van twijfel advies bij een erkend schoorsteenveger.
- Als in de buurt van de kookplaatventilator een haardafhankelijk vuur (hout-, kool-, olie- of gasvuur) aanwezig is, moet er voor voldoende, vers aangevoerde lucht worden gezorgd. Anders bestaat er gevaar voor vergiftiging. Een veilige werking van de kookplaatventilator is gewaarborgd als de door de kookplaatventilator veroorzaakte onderdruk de 0,04 mbar (4 Pa) niet overschrijdt en er voldoende verse lucht de ruimte in kan stromen.
- Afvoerluchtleidingen moeten voldoen aan brandklasse B 1 DIN 4102.
- Zorg ervoor dat er geen kleinere maat aansluitmof wordt gekozen dan de minimale, nominale breedte.
- Het is van belang dat er altijd gebruik wordt gemaakt van het voor de luchtgeleiding aanbevolen en met de kookplaatafzuiging compatibele systeem.
- De nominale breedte van de circulatieluchtbuizen mag niet lager zijn dan 150 mm.
- Afvoerluchtleidingen zouden zo kort mogelijk moeten zijn, niet in een hoek van 90 graden maar in wijde bochten doorgetrokken moeten worden en geen diameterreducties mogen hebben.
- Buisdiameters nooit kleiner dan 150 mm kiezen. 50 cm voor de ventilatiemodule mogen geen bochten/hoeken worden aangebracht.
- Tussen twee hoeken/bochten altijd een recht stuk van ca. 50 cm plaatsen.
- De diameters van roosters en de uitsparing in de plint zouden minimaal overeen moeten komen met de diameter van de afvoerluchtleiding. Er dient een uitstroomopening van minstens 500 cm² aanwezig te zijn. De plintlijsthoogte inkorten of passende openingen aanbrengen.
- Zorg er tijdens de installatie voor dat de circulatieluchtteenheid ook na het afmonteren van de keuken toegankelijk blijft.
- Eventueel moeten plintpoten van de keukenkastjes worden verplaatst.



OPMERKING

Bij circulatiebedrijf dient voortdurend voldoende geventileerd te worden om de luchtvochtigheid af te voeren.

7 Technische gegevens

Afmetingen	
hoogte/ breedte/ diepte mm	174 x 140 x 520
VentilatorkW	0,168

8 Buitenbedrijfstelling, afvoer

8.1 Buitenbedrijfstelling

Als het apparaat ooit is uitgediend, vindt de buitenbedrijfstelling plaats.

- Schakel de zekering in de huisinstallatie uit om het risico op elektrische schokken uit te sluiten.
- Voer de kookplaat na de demontage milieuvriendelijk af.

8.2 Verwijderen van de verpakking

Verwijder de transportverpakking op een zo milieubewust mogelijke manier. De recyclage van het verpakkingsmateriaal bespaart grondstoffen en vermindert de afvalberg.

8.3 Verwijderen van oude apparaten

Het symbool op het product of op de verpakking wijst erop dat dit product niet als huishoudafval mag worden behandeld. Het moet echter naar een plaats worden gebracht waar elektrische en elektronische apparatuur wordt gerecycled.

Door dit product correct te verwijderen, draagt u bij aan de bescherming van het milieu en de volksgezondheid. Het milieu en de volksgezondheid worden in gevaar gebracht door het product verkeerd te verwijderen. Voor meer details in verband met het recyclen van dit product, kunt u het beste contact opnemen met de gemeentelijke instanties, het bedrijf of de dienst belast met de verwijdering van huishoudafval of de winkel waar u het product hebt gekocht.

Contenuto

1 Linee generali	44
1.1 Qui trovate.....	44
1.2 Utilizzo conforme alla destinazione d'uso	44
2 Indicazioni in materia di sicurezza e avvertenze	45
2.1 Per il collegamento e il funzionamento.....	45
2.2 Per le persone.....	45
2.3 Spiegazione dei simboli e delle avvertenze	46
3 Descrizione dell'apparecchio	47
4 Usare la cappa aspirante	48
4.3.1 Accensione e spegnimento del ventilatore.....	48
4.3.2 Tempo di alimentazione successiva	48
4.3.3 Indicazioni per il tempo di alimentazione successiva	49
4.3.4 Indicazione - Pulire il filtro per grassi	49
4.3.5 Indicazione - Cambiare il filtro a carbone	49
4.3.6 Spegnerne il contatore delle ore di funzionamento del filtro a carbone durante il funzionamento dell'aria di scarico.....	49
5 Pulizia e manutenzione	50
6 Assemblaggio del sistema di scarica dell'aria	51
6.1 Connettore a 6 poli per l'allacciamento al ventilatore.....	52
6.2 Incasso del sistema di ventilazione	52
7 Dati tecnici	53
8 Messa fuori servizio, smaltimento	53
8.1 Mettere fuori servizio	53
8.2 Smaltimento dell'imballo	53
8.3 Smaltimento degli apparecchi usati.....	53

1 Linee generali**1.1 Qui trovate...**

Conservare questo manuale per un'eventuale consultazione futura. Consegnarlo ai nuovi eventuali proprietari per loro opportuna informazione e per la tutela della loro incolumità.

1.2 Utilizzo conforme alla destinazione d'uso

Il sistema di aspirazione è destinato soltanto per l'incasso accanto ad un piano di cottura appropriato, ed è accoppiato elettricamente con il piano di cottura stesso.

Si devono montare insieme unicamente i piani di cottura ed i sistemi di aspirazione ammessi dalla Küppersbusch.

2 Indicazioni in materia di sicurezza e avvertenze

2.1 Per il collegamento e il funzionamento

- Gli apparecchi corrispondono alle attuali prescrizioni di sicurezza.
- Solo un tecnico specializzato è autorizzato a collegare l'apparecchio alla rete elettrica, ad eseguire operazioni di manutenzione ordinaria o a riparare l'apparecchio, attenendosi naturalmente alle disposizioni di sicurezza vigenti in materia. Lavori eseguiti in modo inappropriato possono mettere in pericolo la vostra incolumità.
- Se il cavo di allacciamento dell'apparecchio dovesse essere danneggiato, farlo sostituire dal produttore, dal suo Servizio Tecnico o da un tecnico qualificato, per evitare pericoli di qualsiasi genere.
- Non operare l'apparecchio con un timer o telecomando esterno.
- Assicurarsi che non ci siano oggetti (ad es. asciugamani ecc.) nelle dirette vicinanze della cappa aspirante poiché essi possono essere aspirati. In linea di principio vanno tenuti lontani dall'apparecchio i liquidi e le piccole parti.
- Non utilizzare mai l'apparecchio senza il filtro per i grassi inserito.
- Filtri con un deposito eccessivo di grasso comportano pericolo di incendio!
- È consentito friggere solamente sotto costante osservazione, è vietato fiammeggiare !
- Per l'esercizio di focolari a legna, a carbone, a gas o gasolio con camino si deve provvedere a una sufficiente ventilazione. La depressione nel locale dove sono presenti tali fuochi non deve superare i 4 PA (0,04mbar), altrimenti si corre il rischio di avvelenamento.
- Durante la cottura, il vapore grasso rilascia inoltre umidità nell'aria dell'ambiente.
- In modalità ventilata, l'umidità del vapore

grasso viene rimossa soltanto in piccola parte. Occorre pertanto provvedere sempre a un sufficiente apporto di aria fresca, per es. lasciando una finestra aperta o ricorrendo alla ventilazione dell'ambiente.

- Assicuratevi che ci sia sempre un clima normale e gradevole nell'ambiente (umidità 45-60%).
- Dopo ogni utilizzo in modalità ventilata, accendete per circa 20 minuti a bassa velocità la cappa aspirante del piano cottura oppure attivate il ritardo automatico di arresto.

2.2 Per le persone

- Questi apparecchi possono essere usati da bambini di età minima di 8 anni e da persone ridotte facoltà fisiche, sensoriali o mentali o con scarsa esperienza se le suddette persone sono sorvegliate o se hanno ricevuto istruzioni riguardo all'uso sicuro dell'apparecchio e hanno compreso i pericoli che ne derivano. È vietato lasciar giocare con l'apparecchio i bambini. La pulizia e la manutenzione da parte dell'utente non devono essere eseguiti da bambini, salvo il caso in cui i bambini siano sorvegliati.


2.3 Spiegazione dei simboli e delle avvertenze


L'apparecchio è stato costruito secondo lo stato attuale della tecnica. Le macchine comportano tuttavia dei rischi che non sono evitabili sotto il profilo costruttivo.


Per garantire all'operatore una sicurezza sufficiente, vengono fornite in aggiunta avvertenze per la sicurezza che sono contrassegnate con i testi segnaletici qui di seguito descritti.


Solo se si presta attenzione a questi testi segnaletici è garantita una sufficiente sicurezza durante l'uso della macchina.


I testi segnaletici hanno diversi significati


	PERICOLO! Annotazione che indica un pericolo imminente e diretto le cui possibili conseguenze sono mortali o comportano lesioni gravissime.
--	---


	ATTENZIONE! Annotazione che indica una situazione potenzialmente pericolosa le cui possibili conseguenze sono mortali o comportano lesioni gravissime.
--	--

	ATTENZIONE! Annotazione che indica una situazione pericolosa le cui possibili conseguenze comportano lesioni lievi o il danneggiamento dell'apparecchio.
--	--

	AVVERTENZA Annotazione che consente un utilizzo più agevole dell'apparecchio.
--	---

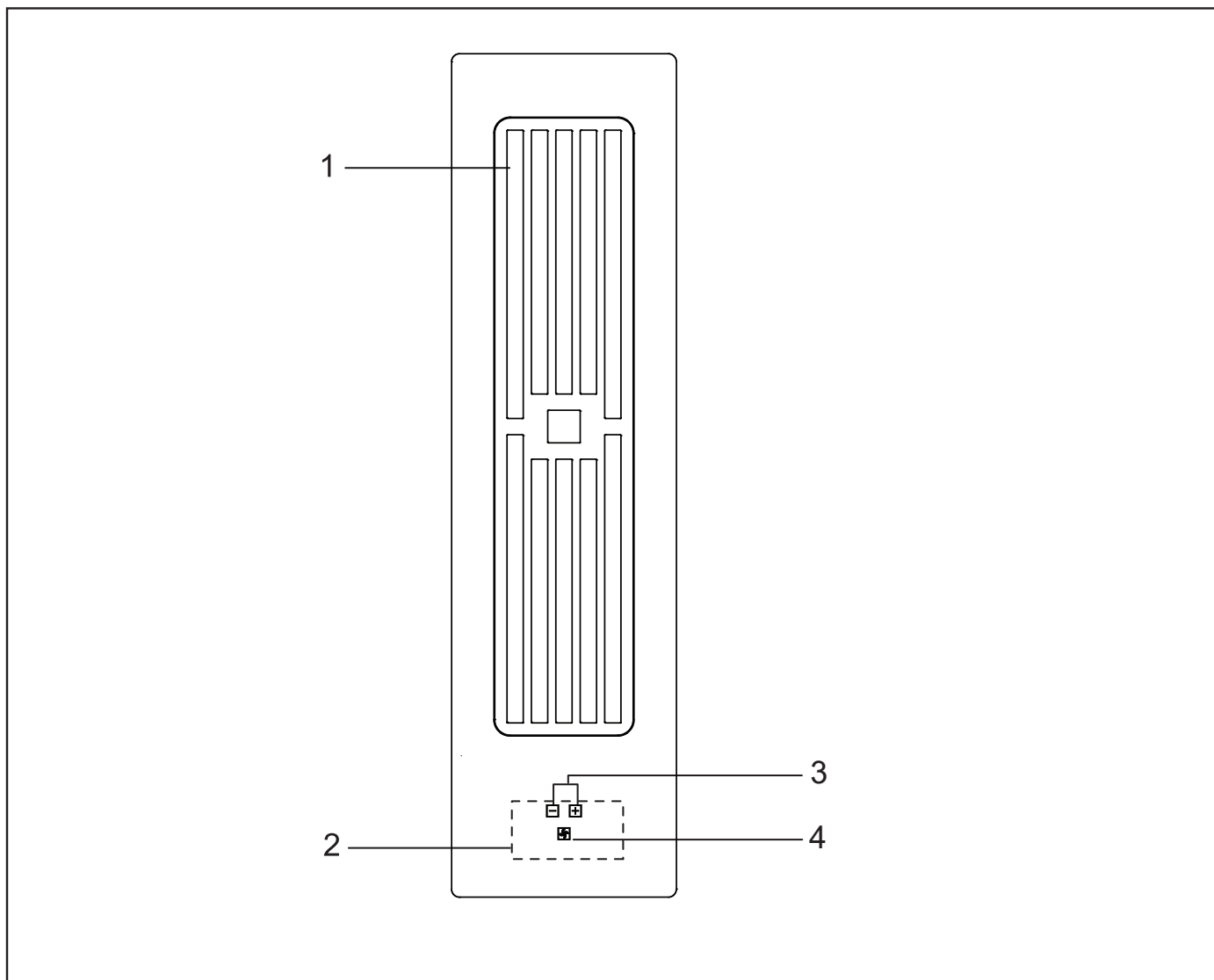
	ATTENZIONE! ENERGIA ELETTRICA! PERICOLO DI MORTE! Questo simbolo mette in guardia dalle parti sotto tensione. Solo un tecnico autorizzato ha il permesso di rimuovere tali coperchi contrassegnati.
---	---

	ATTENZIONE! SUPERFICI SCOTTANTI! Questo simbolo è posizionato su superfici che diventano caldissimi. Pericolo di scottatura o ustione Queste superfici rimangono caldi anche dopo lo spegnimento dell'apparecchio.
---	---

	RISPETTARE LE DISPOSIZIONI PER LA MANIPOLAZIONE DI ELEMENTI E COMPONENTI SOGGETTI A CARICHE ELETTROSTATICHE (ESD) Dietro le coperture che sono contrassegnate con questo simbolo sono componenti e unità sensibili alle scariche elettrostatiche Evitare assolutamente qualsiasi contatto con collegamenti a spina, piste per circuiti stampati e pin di componenti! Esclusivamente il personale specializzato in possesso di nozioni di ESD è autorizzato ad effettuare interventi!
---	--

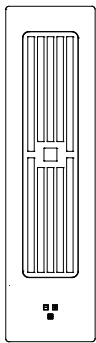
In più ci si trovano anche i seguenti simboli di pericolo:

3 Descrizione dell'apparecchio



La decorazione del piano può differire dalle illustrazioni.

1. Ventilatore
2. Comando del ventilatore
3. Tasto Più / Meno del ventilatore
4. Tasto di accensione/spegnimento del ventilatore



1. →
2. →
3. →
3. →

4 Usare la cappa aspirante

Importante!

Non mettere la copertura sul piano cottura!

Pericolo di ustionarsi!

4.3.1 Accensione e spegnimento del ventilatore

1. Premere il tasto di accensione/ spegnimento per 1 s. circa.
2. Usare adesso i tasti Più o Meno per scegliere il livello di potenza desiderato 1, 2, 3 o 4 del ventilatore. Si accende il simbolo del ventilatore .
Il livello di potenza intensivo P rimane acceso per 10 minuti. Dopo questo periodo si ritorna automaticamente al livello 4.
3. Per spegnere il ventilatore toccare il suo tasto Meno fino a che non si vede l'indicazione 0 oppure toccare il tasto di accensione/spegnimento del ventilatore .

Suggerimento

Perché l'aspirazione funzioni bene anche con pentole alte (ad es. per asparagi), potete mettere una mestola sotto il coperchio.

4.3.2 Tempo di alimentazione successiva

Il ventilatore lavora anche dopo lo spegnimento per eliminare gli odori di cottura. Oltre a ciò si asciugano i filtri nel ventilatore.

Regolazione del tempo di alimentazione successiva

1. Premere contemporaneamente il tasto Più e Meno del ventilatore. Il tempo di alimentazione successiva è regolato a 10 minuti. Il simbolo e il punto decimale cominciano a lampeggiare.
2. Il tasto Più aumenta il tempo in passi di 5 minuti. Il tasto Meno diminuisce il tempo in passi di 5 minuti.
3. Premendo nuovamente contemporaneamente i tasti Più e Meno , l'impostazione viene avviata e il display si spegne. Il tempo di alimentazione successiva rimanente e la velocità del ventilatore impostata vengono visualizzati brevemente ogni 30 secondi.




Cambiare il tempo di alimentazione successiva del ventilatore

- Premere contemporaneamente il tasto Più e Meno del ventilatore. La durata può essere cambiata.




Fine anticipata del tempo di alimentazione successiva del ventilatore

- Azionare il tasto di accensione/spegnimento del ventilatore .
- Nota! Se la ventilazione è in funzione da almeno 15 minuti avviene un tempo di alimentazione successiva di 15 minuti al primo livello per asciugare l'impianto.

Disattivare il tempo di alimentazione successiva automatico

1. Accendere il controllo del ventilatore con il tasto di accensione/spegnimento .
2. Premere il tasto di accensione/spegnimento del ventilatore  per 3 secondi ca., fino a che non appare . Il tempo di alimentazione successiva automatico è permanentemente disattivato.

Attivare il tempo di alimentazione successiva automatico

1. Accendere il controllo del ventilatore con il tasto di accensione/spegnimento .
2. Premere il tasto di accensione/spegnimento del ventilatore  per 3 secondi ca., fino a che non appare . Il tempo di alimentazione successiva automatico è permanentemente attivato.

4.3.3 Indicazioni per il tempo di alimentazione successiva

Il motore del ventilatore dovrebbe rimanere acceso per 10 - 20 minuti dopo ogni processo di cottura. Se la ventilazione è in funzione per almeno 15 minuti, dopo lo spegnimento la ventola gira ancora in automatico per circa 15 minuti a bassa velocità.

per garantire un funzionamento ottimo e l'eliminazione completa dei vapori.


Per raggiungere una ottimale rimozione degli odori, regolare il funzionamento successivo del ventilatore sempre a 10 - 60 minuti.



I casi molto rari può succedere che al momento della riaccensione del ventilatore le molecole di odore memorizzate si connettono con il vapore d'acqua e sono poi di nuovo percepibili. Questi odori residui scompaiono durante il funzionamento successivo.




Importante

In modalità ventilata occorre provvedere a un sufficiente ricircolo dell'aria al fine di dissipare l'umidità.


4.3.4 Indicazione - Pulire il filtro per grassi 



Dopo 10 ore di funzionamento, appare sul display l'indicazione per la pulizia del filtro . Il filtro per grassi deve essere pulito, altrimenti sussiste il rischio di incendio.




Per continuare ad utilizzare la ventilazione, è possibile confermare il display  con il tasto Meno .

Dopo aver pulito il filtro per grassi, è possibile cancellare il display  premendo contemporaneamente per almeno 3 secondi il tasto Meno  e il tasto di accensione/spegnimento  del ventilatore. Il contatore del display riparte da 0 ore.

4.3.5 Indicazione - Cambiare il filtro a carbone 


Dopo 150 ore di funzionamento, appare sul display l'indicazione per la pulizia del filtro a carbone . Il filtro a carbone deve essere sostituito.



Per continuare ad utilizzare la ventilazione, è possibile confermare il display  con il tasto Più .


Dopo aver pulito il filtro per grassi, è possibile cancellare il display  premendo contemporaneamente per almeno 3 secondi il tasto Più  e il tasto di accensione/spegnimento  del ventilatore. Il contatore del display riparte da 0 ore.

4.3.6 Spegnere il contatore delle ore di funzionamento del filtro a carbone durante il funzionamento dell'aria di scarico.


Il contatore delle ore di funzionamento del filtro a carbone può essere disattivato durante il funzionamento dell'aria di scarico.

Per fare ciò, il comando deve essere prima attivato tramite tasto di accensione/spegnimento del ventilatore  e non deve essere visualizzato alcun messaggio.

Quindi premere il tasto Più  e accensione/spegnimento del ventilatore  contemporaneamente per 3 secondi.

Il display visualizza  (Carbon off) e il contatore delle ore di funzionamento del filtro a carbone è spento.

Per riaccendere il contatore delle ore di funzionamento, ripetere l'operazione.

Il display visualizza  (Carbon on) e il contatore delle ore di funzionamento del filtro a carbone è riacceso.

5 Pulizia e manutenzione

Pulizia dei filtri antigrasso metallici

Pulire i filtri antigrasso metallici almeno una volta al mese o sempre quando sono pieni di grassi nella lavastoviglie o con un po' di detersivo liquido delicato.

Per togliere il filtro rimuovere la copertura della cappa e tirare in su la lamiera di conduzione dell'aria a forma di U fuori dalla cappa aspirante. Adesso rimuovere il filtro Per toglierlo premere in giù la serratura nella presa.

Pulire il filtro nella lavastoviglie. Inserirlo in posizione verticale. Si evitano le variazioni cromatiche e i danni ai filtri usando sempre ed esclusivamente un brillantante alluminiocompatibile.

Non sciacquare direttamente accanto a bicchieri o porcellana leggera.

Non far funzionare mai la cappa senza il filtro inserito!

Dopo la pulizia, inserire il filtro asciutto nella cappa aspirante. Fare sempre attenzione che: la presa deve essere visibile dopo l'inserimento Pulire l'interno del ventilatore facilmente raggiungibile con un panno inumidito di detersivo ogni volta che si sostituisce il filtro, facendo attenzione alle parti sporgenti all'interno della ventola.

Pulizia e manutenzione della cappa aspirante

Preferibilmente pulire la cappa dopo ogni pulizia del filtro

Dopo la cottura intensa di acqua senza aver coperto la pentola è possibile che l'acqua condensata si accumuli sotto il filtro. Questo è del tutto normale. Però si deve eliminare l'acqua e pulire l'interno della cappa aspirante.

L'umidità residua può evaporare tramite le aperture nella copertura anche quando la cappa non funziona.

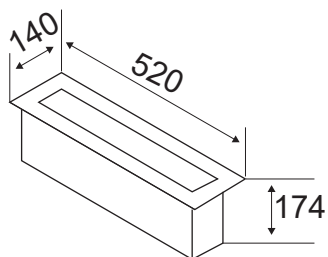
Se però si notano odori residui sgradevoli, pulire il filtro e l'interno della cappa.

Preferibilmente pulire il ventilatore con un panno morbido umido e detersivo liquido delicato.

Servizio

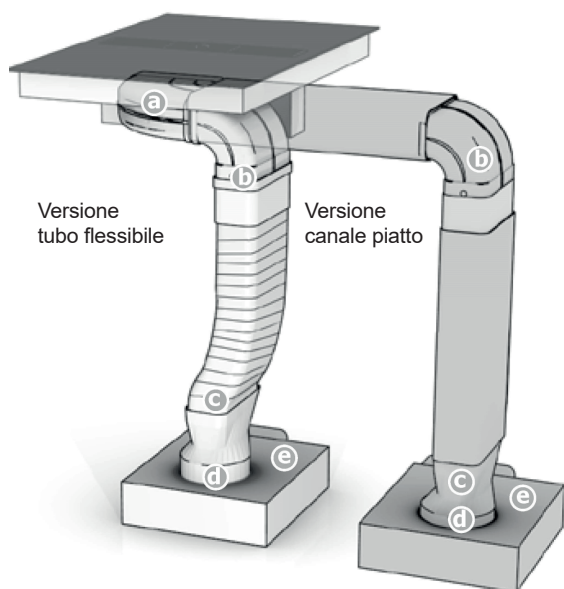
Il filtro deve rimanere accessibile. Sostituire il feltro a carbone attivo del filtro ogni 5 - 24 mesi se usate un filtro a carbone attivo.

6 Assemblaggio del sistema di scarica dell'aria



La giunzione tra ventilatore e piano di cottura può essere eseguita con un tubo flessibile o un canale piatto.

I componenti di scarica di una delle varianti sono allegati al piano di cottura e devono essere inseriti come illustrato. Se necessario accorciare il canale piatto con una sega fine.

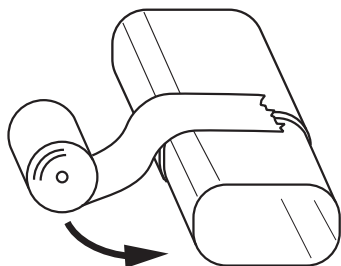


Al punto c

L'elemento flessibile è usato per piani di lavoro di 600 mm di profondità. Durante i lavori fare attenzione che l'installazione sia rigida e ben tirata. Accorciare tutto il materiale superfluo.

Al punto f

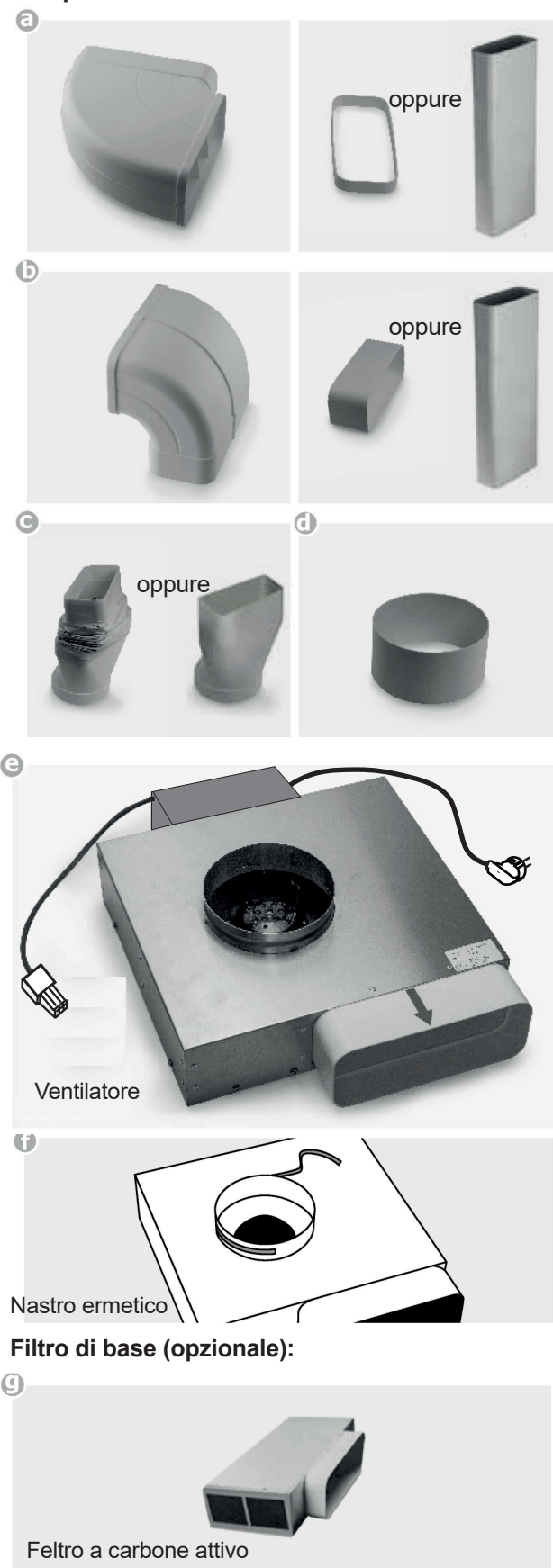
Mettere il nastro ermetico al raccordo (f) prima di inserire l'elemento transitorio (d) sul ventilatore di base (e).



Importante!

Incollare a tenuta stagna tutti i componenti con il nastro ermetico accluso, come mostrato nel disegno.

Componenti del canale di scarica



6.1 Connettore a 6 poli per l'allacciamento al ventilatore



PERICOLO

Lesione da corrente elettrica

Collegare il ventilatore prima dell'allacciamento alla rete elettrica!

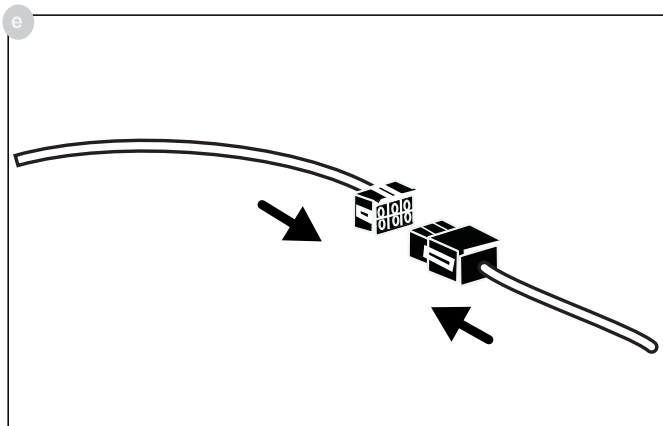
Prima di aprire i connettori è necessario disconnettere l'apparecchio dalla rete elettrica. Realizzare il collegamento alla rete elettrica sempre dopo il collegamento dei connettori.

Accendere il piano di cottura solo dopo l'allacciamento del ventilatore e della sicurezza del connettore.

Procedimento

Per il collegamento al ventilatore abbinare i due connettori a 6 poli.

Aprire la sicurezza al connettore a 6 poli del ventilatore del piano di cottura e poi inserire il controconnettore fino a che incastra.



6.2 Incasso del sistema di ventilazione

- L'allacciamento alle rete elettrica e il collegamento degli allacciamento per l'aria di scarica del prodotto può essere eseguito solo da un tecnico specializzato e abilitato e in base alle norme in materia valide! L'installatore è responsabile per il corretto funzionamento nel luogo di installazione!
- Fare attenzione alle norme e disposizioni per il montaggio dei singoli paesi e dell'ente responsabile per l'approvvigionamento dell'energia.
- La cappa / ventilatore funziona a sfiato e ad aria di ricircolo.
- Condurre l'aria di scarico in un apposito canale attraverso il muro all'esterno.
- Non condurre l'aria in un camino di sfiato e per il fumo già usato. In caso di dubbi, chiedere lo spazzacamino responsabile.
- Se nelle vicinanze del ventilatore vengono gestiti dispositivi di combustione collegati ad un camino come stufe a carbone o olio e caldaie a gas, assicurarsi che affluisca sempre sufficiente aria fresca, altrimenti si corre il rischio di avvelenamento. Il corretto funzionamento del ventilatore del piano di cottura è garantito solo se la depressione nel locale dove sono presenti tali fuochi non supera 4 PA (0,04mbar), e affluisca sempre sufficiente aria fresca.
- I condotti di scarico dei fumi devono essere conformi alla classe di incendio B 1 DIN 4102.
- Prestare attenzione a che la larghezza nominale minima del supporto di allacciamento dell'apparecchio non venga ridotta.
- Dovrebbe essere sempre impiegato il sistema di ventilazione, consigliato e compatibile con l'aspirazione del piano cottura.
- La larghezza nominale dei tubi di ricircolo dell'aria non dovrà essere inferiore a 150 mm.
- I condotti di scarico dei fumi dovranno essere il più corti possibile, non dovranno avere una forma a gomito di 90 gradi ma dovranno descrivere un ampio arco e non dovranno avere riduzioni della sezione.
- Non scegliere mai tubi con diametro minore di 150 mm. A 50 cm davanti all'elemento ventola non dovranno essere posate curve/gomiti.
- Tra due gomiti/curve inserire sempre un pezzo dritto di ca. 50 cm.
- Le cassette in muratura, così come l'intaglio nella mascherina che fa da zoccolo, dovranno avere una sezione che corrisponda almeno al condotto di scarico dei fumi. Deve essere presente un'uscita del tubo di almeno 500 cm². Accorciare i listelli dello zoccolo in altezza oppure apportarvi adeguate aperture.
- Durante l'installazione, fare attenzione a lasciare accessibile l'unità di ricircolo dell'aria anche quando il montaggio della cucina sia completo.
- Se necessario, spostare i piedi zoccolini degli armadi.



AVVERTENZA

In modalità ventilata occorre provvedere a un sufficiente ricircolo dell'aria al fine di dissipare l'umidità.

7 Dati tecnici

Dimensioni del piano di cottura Altezza /larghezza /profondità.....mm	174 x 140 x 520
VentilatorekW	0,168

8 Messa fuori servizio, smaltimento

8.1 Mettere fuori servizio

Quando l'apparecchio un giorno cessa il suo servizio giornaliero, avviene la sua messa fuori servizio.

- Per evitare scosse elettriche, spegnere il fusibile di casa.
- Dopo lo smontaggio, smaltire l'apparecchio nel rispetto dell'ambiente.

8.2 Smaltimento dell'imballo

Smaltire gli imballi per il trasporto nel rispetto dell'ambiente. La rimessa dell'imballo nel circolo di produzione consente di risparmiare le materie prime e di diminuire la quantità di rifiuti.

8.3 Smaltimento degli apparecchi usati

Il simbolo sul prodotto o sulla confezione indica che il prodotto non deve essere considerato come un normale rifiuto domestico, ma deve essere portato nel punto di raccolta appropriato per il riciclaggio di apparecchiature elettriche ed elettroniche.

Smaltendo in modo appropriato questo prodotto si contribuisce alla salvaguardia dell'ambiente e alla salute della collettività. Si mettono in pericolo l'ambiente e la salute delle persone smaltendo i prodotti in modo non adeguato. Per informazioni più dettagliate sul riciclaggio di questo prodotto, contattare l'ufficio comunale, il servizio locale di smaltimento rifiuti o il negozio in cui è stato acquistato il prodotto.

Índice

1 Generalidades54
 1.1 Aquí encontrará usted.....54
 1.2 Uso previsto54

2 Indicaciones de seguridad y advertencias55
 2.1 Conexión y funcionamiento55
 2.2 Para personas55
 2.3 Explicación de los símbolos y de las indicaciones.....56

3 Descripción del aparato57

4 Uso del ventilador.....58
 4.3.1 Conexión y desconexión del ventilador.....58
 4.3.2 Funcionamiento suplementario del ventilador...58
 4.3.3 Indicaciones relativas al tiempo de funcionamiento suplementario59
 4.3.4 Indicación limpiar filtro de grasa 59
 4.3.5 Indicación recambiar filtro de carbón 59
 4.3.6 Desconexión del contador de horas de funcionamiento para el filtro de carbón con el modo de extracción de aire59

5 Limpieza y conservación60

6 Montaje del sistema de extracción de aire61
 6.1 Conector de 6 polos conexión ventilador62
 6.2 Montaje del ventilador de encimera62

7 Datos técnicos63

8 Puesta fuera de servicio, eliminación63
 8.1 Puesta fuera de servicio63
 8.2 Eliminación de los materiales de embalaje63
 8.3 Eliminación de los aparatos antiguos.....63

1 Generalidades

1.1 Aquí encontrará usted...

Conserve estas instrucciones cuidadosamente. Entregue estas instrucciones de uso y de montaje a los nuevos propietarios para su información y seguridad.

1.2 Uso previsto

El ventilador ha sido concebido para el montaje junto a una encimera adecuada. Se acopla eléctricamente con la encimera.

Sólo se pueden utilizar juntos ventiladores y placas de cocción autorizadas por Küppersbusch.

2 Indicaciones de seguridad y advertencias

2.1 Conexión y funcionamiento

- Los aparatos hay que montarlos siguiendo las normas de seguridad correspondientes.
- La conexión a la red, el mantenimiento y la reparación de los aparatos deben ser llevados a cabo exclusivamente por un profesional autorizado según las normas de seguridad vigentes al respecto. La realización indebida de estas actividades pone en peligro su seguridad.
- En caso de que la línea de alimentación del aparato esté dañada, se deberá cambiar por el fabricante, su Servicio Postventa u otra persona igualmente cualificada para evitar peligros.
- El aparato no debe emplearse con temporizador externo ni con otro sistema externo de acción a distancia.
- Preste atención para que no haya ningún objeto (p.ej. trapo de limpieza) en las proximidades inmediatas de la unidad extractora. Tales objetos podrían ser aspirados por la corriente de aire. Por principio hay que mantener alejadas del aparato los líquidos y las piezas pequeñas.
- Nunca opere el aparato sin el filtro de grasa montado.
- ¡Los filtros sobrecargados de grasa representan un riesgo de incendio!
- ¡Sólo se permite freír bajo supervisión permanente, no se permite flambear!
- Si se operan sistemas de combustión o fogones de madera, carbón, gas o fueloil que necesitan una chimenea hay que tomar las medidas oportunas para que haya una entrada de aire suficiente. La depresión máxima permitida que se forma por la campana dentro del recinto del fogón con chimenea no debe exceder 4 Pa (0,04 mbar), ya que en caso contrario existe riesgo de intoxicación.
- Al cocinar, debido al vapor el aire del recinto

se carga más de humedad.

- En el modo de circulación de aire, la humedad es eliminada del vapor sólo en una medida muy reducida. Por ello hay que tomar siempre las medidas oportunas para que haya una entrada de aire fresco suficiente, por ejemplo mediante una ventana abierta o mediante el empleo de un sistema de ventilación para viviendas.
- Mantenga siempre un clima interior normal y agradable (humedad del aire de 45 - 60 %).
- Después de cada uso en el modo de circulación de aire, ponga la unidad extractora durante unos 20 minutos a un nivel menor o active el sistema automático de funcionamiento suplementario.

2.2 Para personas

- Estos aparatos pueden ser empleados por niños a partir de 8 años y por personas con capacidades físicas, sensoriales o mentales disminuidas o con falta de experiencia o conocimientos siempre y cuando actúen bajo supervisión o hayan recibido instrucción sobre el uso seguro del aparato y hayan comprendido los peligros resultantes. Los niños no deben jugar con el aparato. La limpieza y el mantenimiento que corren a cargo del usuario no deben ser llevados a cabo por niños a no ser que actúen bajo supervisión.


2.3 Explicación de los símbolos y de las indicaciones


El aparato ha sido fabricado conforme al nivel de desarrollo actual de la técnica. Aún así, de las máquinas se derivan ciertos riesgos que no es posible evitar con medidas constructivas.


Para garantizarle al usuario una seguridad suficiente, se ofrecen además indicaciones de seguridad que aparecen caracterizadas por medio de los resaltes de texto que se describen a continuación.


Sólo en caso de que se observen tales indicaciones queda garantizada una seguridad suficiente durante el funcionamiento.

Los textos resaltados tienen significados diferentes:


	PELIGRO Observación que hace referencia a un riesgo inminente que puede tener como consecuencia la muerte o lesiones muy graves.
--	--


	PRECAUCIÓN Observación que hace referencia a una situación posiblemente peligrosa que puede tener como consecuencia la muerte o lesiones muy graves.
--	--


	ATENCIÓN Observación que hace referencia a una situación peligrosa que puede tener como consecuencia lesiones leves o daños en el aparato.
--	--

	INDICACIÓN Observación que facilita el manejo del aparato si se tiene en cuenta.
--	--

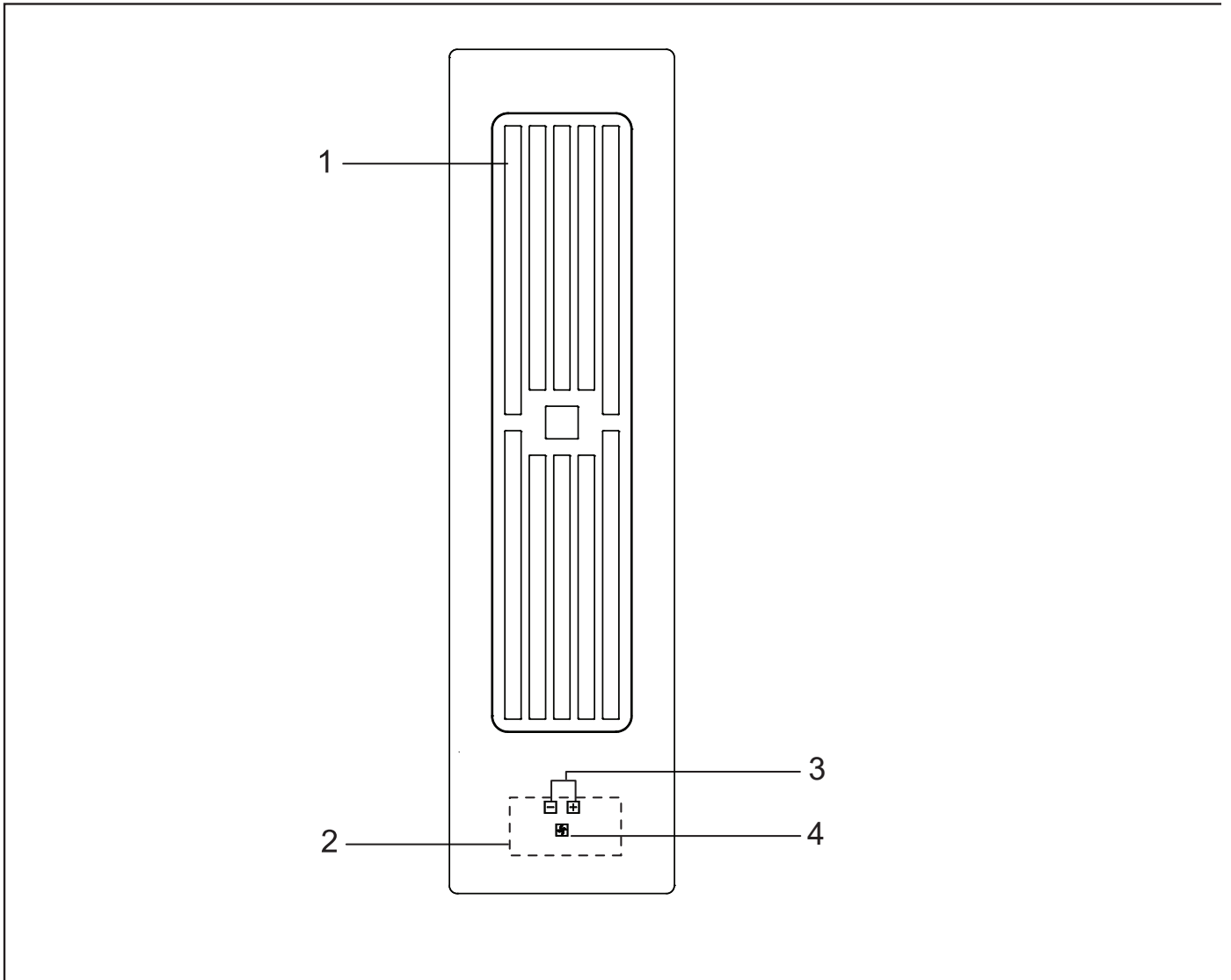
Además, en algunos lugares se emplean los siguientes símbolos de peligro:

	¡ADVERTENCIA DE ENERGÍA ELÉCTRICA! ¡EXISTE PELIGRO DE MUERTE! En las proximidades de este símbolo hay componentes que conducen tensión eléctrica. Las cubiertas así caracterizadas pueden ser abiertas únicamente por un electricista profesional reconocido.
---	---

	PRECAUCIÓN ¡SUPERFICIES CALIENTES! Este símbolo se encuentra en superficies que se ponen calientes. Existe el riesgo de quemaduras o escaldaduras graves. Las superficies pueden permanecer calientes también después de desconectar el aparato.
---	--

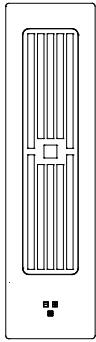
	OBSERVAR LAS NORMAS PARA LA MANIPULACIÓN DE COMPONENTES Y GRUPOS SENSIBLES A LA DESCARGA ELECTROSTÁTICA (ESD). Detrás de las cubiertas caracterizadas con el símbolo de al lado hay elementos y grupos constructivos sensibles a la descarga electrostática. Es estrictamente necesario evitar tocar conexiones de enchufe, circuitos y pines de componentes. ¡Sólo les está permitido el llevar a cabo manipulaciones a profesionales con conocimientos en ESD!
---	--

3 Descripción del aparato



La decoración puede diferir de la representada en las figuras.

1. Ventilador
2. Control del ventilador
3. Tecla Más/Menos del ventilador
4. Tecla de encendido / apagado del ventilador



4 Uso del ventilador

Importante:

¡No depositar la cubierta sobre la encimera!

¡Peligro de quemaduras!

4.3.1 Conexión y desconexión del ventilador

1. Pulsar la tecla de encendido / apagado del ventilador (aprox. 1 segundo)
2. Seguidamente, pulsando la tecla más **+** o menos **-** es posible seleccionar el nivel de potencia deseado 1, 2, 3, 4 o P. Se ilumina el símbolo del ventilador . El nivel de intensidad 4 se mantiene conectado durante 10 minutos, seguidamente pasa automáticamente al nivel 1.
3. Para desconectar, accionar la tecla menos **-** del ventilador hasta que se indique 0 o la tecla de encendido/apagado del ventilador .

Consejo

Para que la extracción funcione bien también con ollas altas (p.ej olla para espárragos), es posible colocar una cuchara de cocina del lado del ventilador debajo de la tapa de la olla.

4.3.2 Funcionamiento suplementario del ventilador

El funcionamiento suplementario del ventilador se emplea después de la cocción para eliminar los olores de cocción. Además, se secan los filtros del ventilador.

Ajustar el funcionamiento suplementario del ventilador

1. Pulse simultáneamente las teclas Más **+** y Menos **-** del ventilador. Se ha ajustado un tiempo de marcha residual del ventilador de 10 minutos. Parpadean el símbolo del ventilador y el punto decimal.
2. Con la tecla Más **+** se aumenta el tiempo en pasos de 5 minutos. Con la tecla menos **-** se reduce el tiempo en pasos de 5 minutos.
3. Pulsando simultáneamente las teclas Más **+** y Menos **-** se da inicio al ajuste y la indicación se apaga. El tiempo de funcionamiento suplementario restante y el nivel de ventilador ajustado se indican brevemente cada 30 segundos.

Modificación del funcionamiento suplementario del ventilador

- Pulse simultáneamente las teclas Más **+** y Menos **-** del ventilador. El posible modificar el tiempo.




Desconexión prematura del funcionamiento suplementario del ventilador

- Accionar la tecla de encendido / apagado del ventilador . Indicación: Cuando la ventilación ha estado funcionando durante un mínimo de 15 minutos, tiene lugar un funcionamiento suplementario automático de 15 al nivel 1 para secar el sistema.




1. →
2. **-** →
3. **+** →
3. **+** →

1. →
2. →
- 3.

Desactivación del funcionamiento suplementario automático

1. Conectar el control con la tecla de encendido/apagado del ventilador .
2. Pulsar la tecla de encendido/apagado del ventilador  durante unos 3 segundos hasta que se indique . El funcionamiento suplementario del ventilador está desactivado de forma permanente.

Activación del funcionamiento suplementario automático

1. Conectar el control con la tecla de encendido/apagado del ventilador .
2. Pulsar la tecla de encendido/apagado del ventilador  durante unos 3 segundos hasta que se indique . El funcionamiento suplementario del ventilador está activado de forma permanente.

4.3.3 Indicaciones relativas al tiempo de funcionamiento suplementario

Después de cada cocción debería tener lugar una marcha residual del motor del ventilador de 10 – 20 minutos. Si el ventilador se encuentra en funcionamiento durante un mínimo de 15 minutos, después de la desconexión tiene lugar un funcionamiento suplementario de aprox. unos 15 minutos a un nivel menor.


De este modo se garantiza un funcionamiento óptimo y la eliminación de los últimos vapores de la cocción.



Si se usa un filtro de aire circulante debe ajustarse un tiempo de marcha residual de entre 10 y 60 minutos tras la cocción para obtener una eliminación óptima de los olores. Cuando se vuelve a conecta el ventilador puede pasar en casos muy remotos que las moléculas odoríferas se combinen con vapor de agua y vuelvan a percibirse. Los olores residuales vuelven a desaparecer con el funcionamiento.




Importante

Con el modo de recirculación de aire hay que tomar las medidas oportunas para que haya una entrada y salida de aire suficientes de manera que pueda ser evacuada la humedad.


4.3.4 Indicación limpiar filtro de grasa



Después de 10 horas de funcionamiento aparece la indicación  para Filter Cleaning (limpieza del filtro). Hay que limpiar el filtro de grasa, en caso contrario existe riesgo de incendio.




Para seguir utilizando la ventilación, es posible confirmar la indicación  con la tecla menos .

Una vez limpiado el filtro de grasa, es posible borrar la indicación  pulsando la tecla menos  y la tecla de encendido/apagado del ventilador  simultáneamente durante 3 segundos como mínimo. El contador para la indicación comienza de nuevo con 0 horas.

4.3.5 Indicación recambiar filtro de carbón


Después de 150 horas de funcionamiento aparece la indicación  para Carbon Cleaning (limpieza del filtro de carbón). Hay que recambiar el filtro de carbón.



Para seguir utilizando la ventilación, es posible confirmar la indicación  con la tecla más .


Una vez recambiado el filtro de carbón, es posible borrar la indicación  pulsando la tecla más  y la tecla de encendido/apagado del ventilador  simultáneamente durante 3 segundos como mínimo. El contador para la indicación comienza de nuevo con 0 horas.

4.3.6 Desconexión del contador de horas de funcionamiento para el filtro de carbón con el modo de extracción de aire


En el modo de extracción de aire es posible desconectar el contador de horas de funcionamiento para el filtro de carbón.

Para ello, primero hay que conectar el control con tecla de encendido/apagado del ventilador  y no debe indicarse ningún mensaje.

Seguidamente, pulsar la tecla más  y la tecla de encendido/apagado del ventilador  simultáneamente durante 3 segundos.

En la indicación aparece  (Carbon off) y el contador de horas de funcionamiento para el filtro de carbón está desconectado.

Para volver a conectar el contador de horas de funcionamiento, repetir la operación.

En la indicación aparece  (Carbon on) y el contador de horas de funcionamiento para el filtro de carbón está conectado de nuevo.

5 Limpieza y conservación

Limpieza de los filtros de grasa de metal

Limpie los filtros de grasa de metal en el lavavajillas o en agua jabonosa suave como mínimo una vez al mes o en caso de gran acumulación de grasa y uso intensivo.

Para retirar el filtro retire la cubierta del ventilador y saque hacia arriba la chapa conductora en forma de U de la abertura de aspiración. Seguidamente retire el filtro. Para ello, presione el bloqueo del interior del asa hacia abajo y retire los filtros.

Los filtros pueden limpiarse en el lavavajillas. Coloque los filtros verticalmente en el lavavajillas. Use únicamente abrillantadores aptos para aluminio con el fin de evitar daños y descoloraciones de los filtros.

No los lave junto con vasos o porcelana clara.

No use el ventilador sin los filtros de grasa.

Tras limpiar los filtros séquelos y vuelva a montarlos en el ventilador. Tenga en cuenta lo siguiente: El asa debe ser visible tras el montaje. Tras cada cambio de filtro limpie el interior del ventilador (al que se accede fácilmente) con un paño humedecido en detergente y tenga cuidado con las partes salientes del ventilador.

Limpieza y cuidados del ventilador

La mejor opción es limpiar el ventilador tras cada limpieza de los filtros.

Tras una cocción intensiva de agua con la tapa de la olla abierta puede acumularse agua condensada debajo del filtro. Esto es completamente normal. Aún así, debe eliminar el agua y limpiar el interior del ventilador.

Las aberturas de ventilación de la cubierta permiten que del interior del ventilador también pueda escaparse la humedad residual de los procesos de cocción y limpieza estando el ventilador en reposo y con la cubierta puesta sin el extractor en marcha.

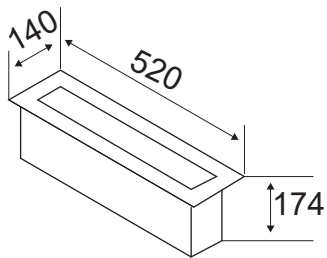
Si resultaran olores residuales desagradables limpie el filtro y el interior del ventilador.

Limpie el ventilador con un paño húmedo y un detergente suave.

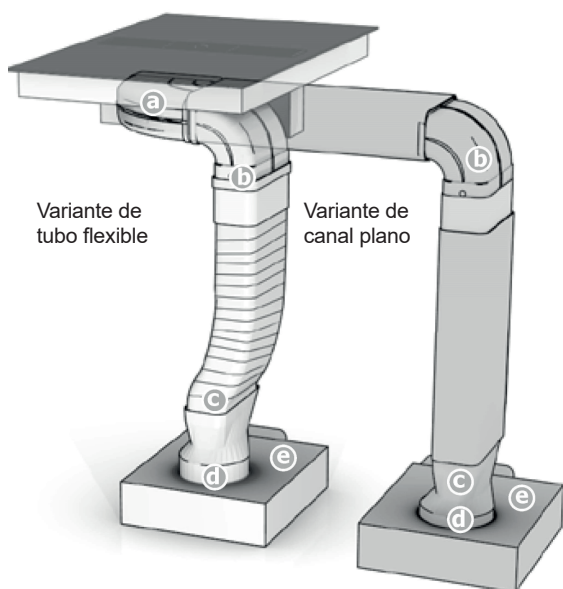
Servicio

El filtro debe permanecer accesible. En un filtro de carbón activo deben cambiarse las esteras de filtro de carbón cada 5 - 24 meses.

6 Montaje del sistema de extracción de aire



La conexión entre la encimera y el ventilador puede realizarse con un tubo flexible o con un canal plano. Los componentes para el escape del aire de una de estas variantes se adjuntan con la encimera y se empalman entre sí según la figura. Acortar el canal plano si fuera preciso con una sierra de costilla.

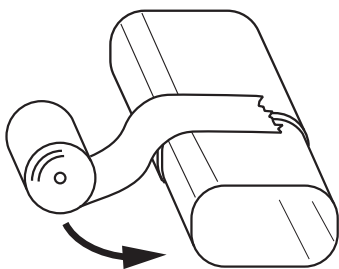


Al punto c

La pieza de unión flexible se emplea con una profundidad de placa de trabajo de 600 mm. Al tender, preste atención para obtener una instalación lo más rígida y libre de arrugas posible. Acorte para ello el material superfluo.

Al punto f

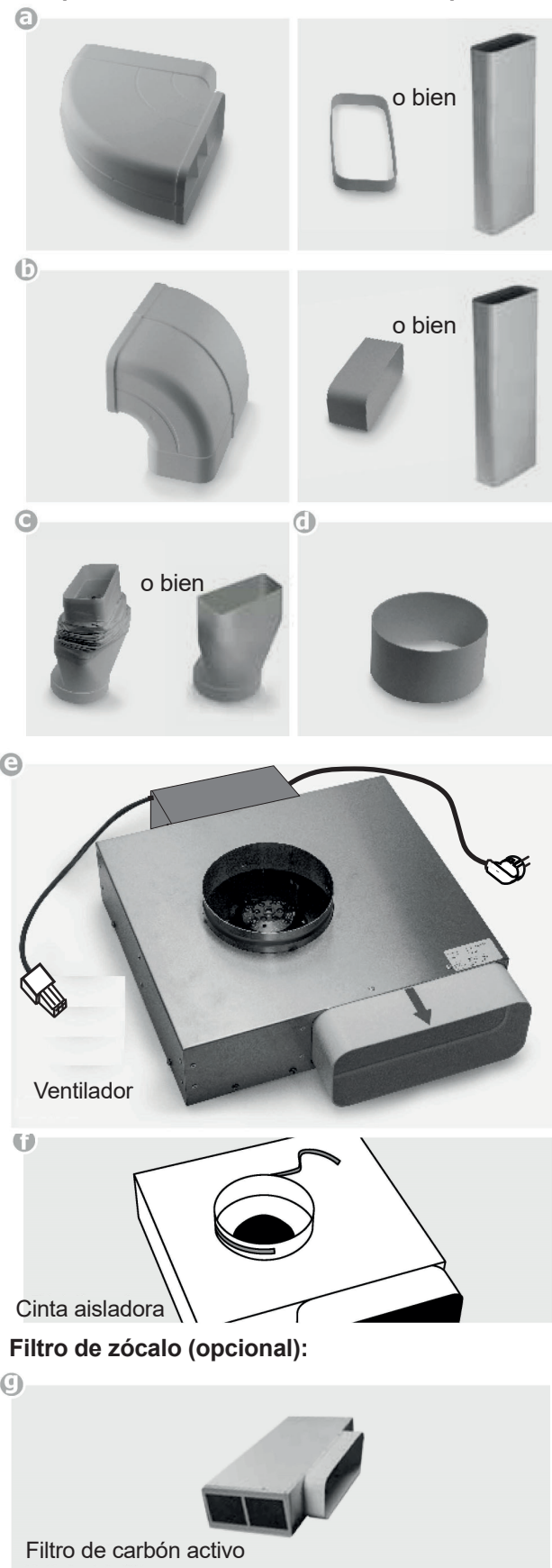
Antes de insertar la pieza de transición (d) en el ventilador de zócalo (e), poner cinta aisladora en el tubo de conexión del ventilador de zócalo (f).



Importante:

Después de haber sido insertados unos en otros, hay que pegar herméticamente todos los componentes con la cinta aisladora tal como se representa.

Componentes del canal de aire de escape



6.1 Conector de 6 polos conexión ventilador



PELIGRO

Riesgo de electrocución

¡La conexión del ventilador tiene que tener lugar antes de la conexión a la red!

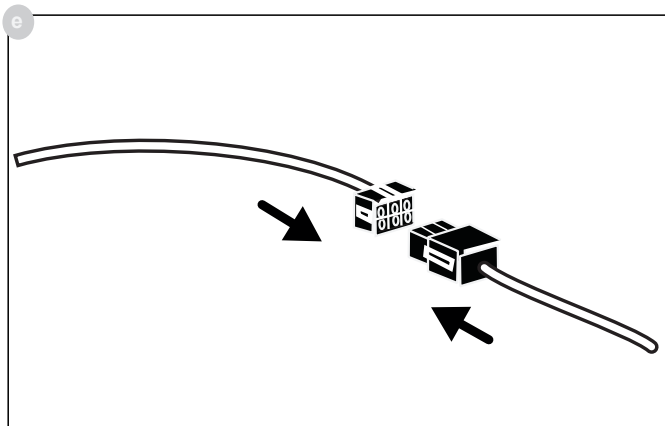
Antes de volver a abrir la conexión enchufable es estrictamente necesario cortar la corriente del aparato. La conexión a la red puede tener lugar sólo después de haber establecido la conexión enchufable.

Sólo se permite conectar la encimera cuando el conector hembra del ventilador está conectado de forma segura y el seguro del conector está cerrado.

Procedimiento

Para la conexión del ventilador una los dos conectores de 6 polos.

Abrir el seguro del conector de 6 polos (ventilador) de la encimera y enchufar el conector hembra de 6 polos del ventilador (e) hasta que encaje de forma segura.



6.2 Montaje del ventilador de encimera

- El producto tiene que ser conectado obligatoriamente por un profesional autorizado observando las normas vigentes localmente; lo mismo vale para las conexiones de aire de escape. ¡El instalador es responsable de un funcionamiento impecable en el lugar de emplazamiento!
- Durante el montaje deben observarse las normas correspondientes de construcción nacionales y de las empresas suministradoras de energía.
- El ventilador de encimera puede funcionar en modo de extracción y de recirculación de aire.
- El aire de escape debe conducirse hacia el exterior por una chimenea prevista para ello o a través de la pared de la casa.
- El aire evacuado no debe conducirse por una chimenea de humo o de gases de escape. En caso de duda, póngase en contacto con el deshollinador correspondiente.
- Si cerca del ventilador se usa una chimenea con fuego (con fogones de carbón, madera, diésel o gas) debe procurarse que la alimentación de aire sea suficiente porque de lo contrario existe peligro de intoxicación. El funcionamiento debido del ventilador de la encimera queda garantizado si no se rebasa la subpresión de 0,04 bar (4 Pa) causada por el ventilador y si fluye suficiente aire a la habitación.
- Las líneas de conducción del aire de escapa deben cumplir con la clase de incendios B 1 DIN 4102.
- Tenga en cuenta que no debe reducirse el ancho nominal mínimo del tubo de conexión del aparato.
- Hay que emplear siempre el sistema recomendado para la conducción de aire y compatible con la unidad extractora.
- El ancho nominal de los tubos de circulación de aire no debe ser menor de 150 mm.
- Las conducciones de escape de aire deben ser lo más cortas posibles y no presentar ángulos de 90 grados sino conducirse en curvas suaves sin reducciones de la sección transversal.
- No seleccionar nunca un diámetro de tubo menor de 150 mm. No debe haber ningún codo/ángulo 50 cm antes del módulo del ventilador.
- Entre dos codos/ángulos hay que colocar siempre una pieza recta de unos 50 cm.
- Las cajas de obra y el recorte en el panel del zócalo deben tener como mínimo la misma sección que la conducción de aire de escape. Tiene que haber una apertura de salida de aire de 500 cm² como mínimo. Acortar la altura de los listones de zócalo o realizar aperturas correspondientes.
- Al llevar a cabo la instalación preste atención para que la unidad de circulación de aire que accesible también después de haber concluido con el montaje de la cocina.
- Dado el caso hay que desplazar los pies del zócalo de los armarios de cocina.



INDICACIÓN

Con el modo de recirculación de aire hay que tomar las medidas oportunas para que haya una entrada y salida de aire suficientes de manera que pueda ser evacuada la humedad.

7 Datos técnicos

Dimensiones	
Alto/ Ancho/ Largomm	174 x 140 x 520
VentiladorkW	0,168

8 Puesta fuera de servicio, eliminación

8.1 Puesta fuera de servicio

La puesta fuera de servicio tiene lugar una vez concluido el periodo de vida del aparato.

- Desconecte el fusible de la instalación doméstica para evitar el riesgo de una electrocución.
- Elimine la encimera después del desmontaje de forma acorde con el medio ambiente.

8.2 Eliminación de los materiales de embalaje

En la medida de lo posible, elimine el embalaje de transporte de forma acorde con el medio ambiente. El retorno de los materiales de embalaje al circuito de material economiza materias primas y reduce la generación de residuos.

8.3 Eliminación de los aparatos antiguos

El símbolo en el producto o en su embalaje indica que este producto no se puede tratar como desperdicios normales del hogar. Este producto se debe entregar al punto de recolección de equipos eléctricos y electrónicos para reciclaje.

Contribuyendo a una eliminación correcta de este producto, usted está evitando posibles consecuencias negativas para el ambiente y para la salud pública. Una eliminación inadecuada representa un peligro tanto para el medio ambiente como para la salud pública. Para obtener más información acerca del reciclaje de este producto, póngase en contacto con la administración de su ciudad, con su servicio de recogida de basuras o con la tienda donde compró el producto.

Índice

1 Aspectos gerais64
 1.1 Aqui você encontra...64
 1.2 Utilização conforme as determinações64

2 Indicações de segurança e avisos.....65
 2.1 Ligação e funcionamento65
 2.2 Pessoas65
 2.3 Explicação de símbolos e indicações.....66

3 Descrição do aparelho67

4 Usar o ventilador.....68
 4.3.1 Ligar e desligar o ventilador68
 4.3.2 Marcha posterior do ventilador68
 4.3.3 Notas sobre a marcha posterior69
 4.3.4 Display - Limpar filtro de gorduras 69
 4.3.5 Display - Mudança do filtro de carbono 69
 4.3.6 Desligue o contador de horas
 de funcionamento do filtro de carbono durante o
 funcionamento do ar de exaustão69

5 Limpeza e conservação70

6 Montagem do sistema de exaustão.....71
 6.1 Conector de 6 polos para a ligação do ventilador.72
 6.2 Instalação do ventilador da placa de cozinhar72

7 Características técnicas.....73

8 Colocação fora de serviço, eliminação73
 8.1 Colocação fora de serviço73
 8.2 Eliminação da embalagem73
 8.3 Eliminação dos aparelhos antigos.....73

1 Aspectos gerais

1.1 Aqui você encontra...

Guarde cuidadosamente este manual. Por favor entregue estas instruções de uso e instalação a proprietários novos para a informação e segurança dos mesmos.

1.2 Utilização conforme as determinações

O ventilador é adequado para ser montado ao lado de uma placa de cozinhar compatível, sendo conectado eletricamente com a placa de cozinhar.

Em conjunto só podem ser instalados os ventiladores e as placas de cozinhar autorizados pela Küppersbusch

2 Indicações de segurança e avisos

2.1 Ligação e funcionamento

- Os aparelhos são construídos de acordo com as normas de segurança pertinentes.
- A ligação à rede, a manutenção e a reparação dos aparelhos só podem ser efetuadas por um técnico autorizado de acordo com as disposições de segurança vigentes. Trabalhos realizados não conformes comprometem a sua segurança.
- Se o cabo de ligação deste aparelho se danificar, este tem de ser substituído pelo fabricante, pela Assistência Técnica ou por outra pessoa com uma qualificação semelhante, de forma a evitar situações de perigo.
- O aparelho não pode ser operado com um temporizador externo ou um sistema externo de ação remota.
- Assegure que não haja objetos (p. ex. pano de limpeza) nas imediações do exaustor da placa de cozinhar. Estes podem ser aspirados pela corrente de ar. Por princípio é preciso manter afastados do aparelho líquidos e peças pequenas.
- Nunca use o aparelho sem filtro de gordura instalado.
- Filtros com excesso de gordura provocam perigo de incêndio!
- Só é permitido fritar com observação permanente e não é permitido flambear!
- Se forem operados sistemas de aquecimento dependentes de chaminés com madeira, carvão, gás ou óleo, é preciso garantir uma entrada de ar suficiente. A depressão máxima permitida, que é provocada pelo exaustor na divisão do sistema de aquecimento dependente da chaminé, não pode exceder 4 Pa (0,04 mbar), caso contrário corre-se risco de intoxicação.
- Ao cozinhar, devido aos vapores é adicionada

mais humidade ao ar ambiente.

- No funcionamento com recirculação, a humidade só é retirada minimamente aos vapores. Por isso, é preciso assegurar sempre uma alimentação suficiente de ar fresco, p. ex. com uma janela aberta ou através da utilização de sistemas de ventilação de divisões.
- Assegure sempre um ar ambiente normal e agradável (45 - 60 % de humidade do ar).
- Após cada utilização no funcionamento com recirculação, deixe o exaustor da placa de cozinhar durante cerca de 20 minutos num nível baixo ou ative o sistema automático de marcha posterior.

2.2 Pessoas

- Estes aparelhos podem ser usados por crianças a partir dos 8 anos, assim como por pessoas com capacidades físicas, sensoriais ou mentais reduzidas, ou com falta de experiência e/ou conhecimento, se estiverem sob vigilância ou tiverem sido instruídas sobre o uso seguro do aparelho e tiverem entendido os perigos associados. Não deixe as crianças brincar com o aparelho. A limpeza e a manutenção pelo utilizador não podem ser realizadas por crianças, a não ser que se encontrem sob vigilância.


2.3 Explicação de símbolos e indicações


O aparelho foi fabricado segundo o estado atual da técnica. No entanto, as máquinas implicam riscos que não podem ser evitados com a construção.


Para garantir uma segurança suficiente ao utilizador, são adicionalmente fornecidas indicações de segurança, que estão assinaladas pelos realces de texto a seguir descritos.


Só se estas indicações forem observadas é que se pode garantir uma segurança suficiente durante o funcionamento.

As partes de texto assinaladas têm o seguinte significado:


	PERIGO Observação que indica um perigo iminente, cujas consequências podem ser a morte ou lesões graves.
--	--


	CUIDADO Observação que indica uma situação potencialmente perigosa, cujas consequências podem ser a morte ou lesões graves.
--	---


	ATENÇÃO Observação que indica uma situação perigosa, cujas consequências podem ser lesões leves ou a danificação do aparelho.
---	---

	INDICAÇÃO Observação cujo cumprimento facilita o manuseio do aparelho.
--	--

seguintes símbolos de perigo:

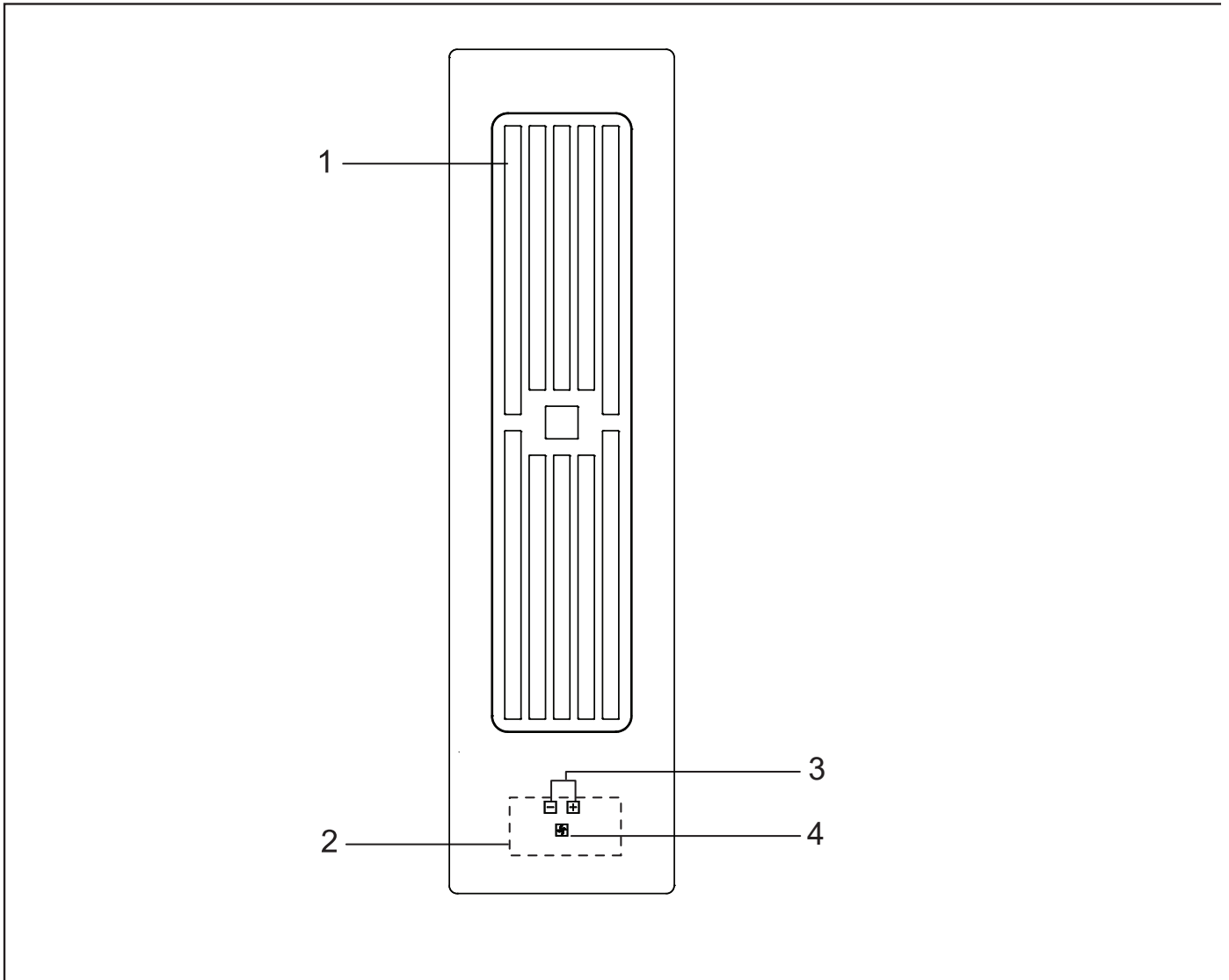
	AVISO DE ENERGIA ELÉTRICA! EXISTE PERIGO DE VIDA! Perto deste símbolo estão instaladas peças condutoras de tensão. As coberturas assinaladas com este aviso só podem ser removidas por um electricista reconhecido.
---	---

	CUIDADO! SUPERFÍCIES MUITO QUENTES! Este símbolo está instalado sobre superfícies que ficam muito quentes. Existe perigo de queimaduras graves ou escaldadelas. As superfícies também podem estar muito quentes depois de desligar o aparelho.
---	--

	OBSERVE OS REGULAMENTOS DE PROCEDIMENTO PARA O MANUSEIO DE COMPONENTES E MÓDULOS ELETROSTATICAMENTE SENSÍVEIS (ESD). Atrás de coberturas, que estejam assinaladas com o símbolo mostrado ao lado, encontram-se componentes e módulos com perigo eletrostático. É imperativo evitar que se toque em ligações de encaixe, vias condutoras e pinos de componentes. Só pessoal especializado com conhecimentos ESD tem autorização para proceder a intervenções!
---	--

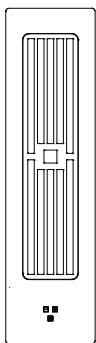
Adicionalmente, em determinadas partes são usados os

3 Descrição do aparelho



A aparência pode divergir das ilustrações.

1. Ventilador
2. Controlo do ventilador
3. Tecla Mais / Menos do ventilador
4. Tecla LIG/DESL do ventilador



1. →
2. →
3. →
3. →

4 Usar o ventilador

Importante!

Não colocar a cobertura sobre a placa de cozinhar!

Risco de queimaduras!

4.3.1 Ligar e desligar o ventilador

1. Acione a tecla de Ligar/Desligar do ventilador (aprox. 1 seg.)
2. A seguir pode ser escolhido o nível de potência desejado 1, 2, 3, 4 ou P com a tecla Mais ou a tecla Menos . O símbolo do ventilador é aceso. O nível intensivo P fica ligado durante 10 minutos e, a seguir, dá-se a comutação automática para o nível 4.
3. Para desligar, pressione a tecla Menos do ventilador até aparecer 0 ou pressione a tecla LIG/DESL do ventilador .

Conselho

Para que o exaustor também funcione bem quando são usadas panelas altas (p. ex. panelas para espargos), no lado do ventilador pode colocar uma colher de pau por baixo da tampa da panela.

4.3.2 Marcha posterior do ventilador

A marcha posterior do ventilador é usada depois de cozinhar, com o objetivo de eliminar odores de cozinhado. Adicionalmente, os filtros no ventilador são secos.

Ajustar a marcha posterior do ventilador

1. →
2. →
- 3.

1. Acione simultaneamente a tecla Mais e a tecla Menos do ventilador. A marcha posterior do ventilador de 10 minutos está ajustada. O símbolo do ventilador e o ponto decimal piscam.
2. A tecla Mais aumenta o tempo em incrementos de 5 minutos. A tecla Menos reduz o tempo em incrementos de 5 minutos.
3. Se você pressionar as teclas Mais e Menos simultaneamente novamente, a configuração é iniciada e o visor apaga. O tempo de marcha posterior e a velocidade do ventilador definida são apresentados brevemente a cada 30 segundos.




Modificação do tempo de funcionamento do ventilador

- Acione simultaneamente a tecla Mais e a tecla Menos do ventilador. A hora pode ser alterada.




Desligar prematuramente o tempo de marcha posterior do ventilador

- Acione a tecla LIG/DESL do ventilador . Indicação: Se a ventilação tiver estado em funcionamento durante pelo menos 15 minutos, ocorre uma marcha posterior automática de 15 minutos no nível 1 para secar o sistema.

Desativar a marcha posterior automática

1. Ligue o comando através a tecla LIG/DESL do ventilador .
2. Pressione a tecla LIG/DESL do ventilador  durante aprox. 3 segundos até ser exibido  A marcha posterior automática é desactivada permanentemente.

Activar a marcha posterior automática

1. Ligue o comando através a tecla LIG/DESL do ventilador .
2. Pressione a tecla LIG/DESL do ventilador  durante aprox. 3 segundos até ser exibido  A marcha posterior automática é activada permanentemente.

4.3.3 Notas sobre a marcha posterior

Após cada processo de cozinhar deve ser realizada uma marcha posterior do motor do ventilador de 10 a 20 minutos. Se o ventilador estiver em funcionamento pelo menos durante 15 minutos, após a desconexão é realizada uma marcha posterior automática de aprox. 15 minutos.

Assim garante-se um funcionamento ideal e a eliminação de vapores residuais de cozinhado.


No caso de funcionamento com filtro de ar circulante, depois de cozinhar use sempre um tempo de marcha posterior de 10 - 60 minutos, a fim de atingir uma eliminação ideal de odores.



Ao voltar a ativar o ventilador, em casos raros pode acontecer que as moléculas de odores acumuladas no filtro se liguem ao vapor de água e possam voltar a ser sentidas. Estes odores residuais voltam a desaparecer durante o funcionamento.




Importante

Para o funcionamento com recirculação é necessário assegurar uma ventilação e uma evacuação de ar suficientes para dissipar a humidade do ar.


4.3.4 Display - Limpar filtro de gorduras 



Após 10 horas de funcionamento, aparece o ecrã de Filter Cleaning (limpeza do filtro) . O filtro de gorduras deve ser limpo, caso contrário existe o risco de incêndio.




Para continuar a utilizar a ventilação, pode confirmar a mensagem  com a tecla Menos .

Quando o filtro de gorduras tiver sido limpo, pode limpar a mensagem  premindo simultaneamente a tecla Menos  e a tecla LIG/DESL do ventilador  durante pelo menos 3 segundos. O contador para o visor começa novamente em 0 horas.

4.3.5 Display - Mudança do filtro de carbono 


Após 150 horas de funcionamento, aparece o ecrã de Carbon Cleaning . O filtro de carbono tem de ser substituído.

Para continuar a utilizar a ventilação, pode confirmar a mensagem  com a tecla Mais .


Quando o filtro de carbono tiver sido substituído, pode limpar a mensagem  premindo simultaneamente a tecla Mais  e a tecla LIG/DESL do ventilador  durante pelo menos 3 segundos. O contador para o visor começa novamente em 0 horas.

4.3.6 Desligue o contador de horas de funcionamento do filtro de carbono durante o funcionamento do ar de exaustão


O contador de horas de funcionamento do filtro de carbono pode ser desligado durante o funcionamento com ar de exaustão.

Para tal, o comando deve ser ligado primeiro através da tecla LIG/DESL do ventilador  e não deve ser exibida qualquer mensagem.

Em seguida, pressione a tecla Mais  e a tecla LIG/DESL do ventilador  simultaneamente durante 3 segundos.

O display indica  (Carbon off) e o contador de horas de funcionamento do filtro de carbono está desligado.

Para voltar a ligar o contador de horas de funcionamento, repita a operação.

O display indica  ! (Carbon on) e o contador de horas de funcionamento do filtro de carbono é ligado novamente.

5 Limpeza e conservação

Limpeza dos filtros de gordura metálicos

Limpe os filtros de gordura metálicos, pelo menos uma vez por mês ou no caso de excesso de gordura e utilização intensa, na máquina de lavar a louça ou numa solução de detergente suave e água.

Para retirar o filtro, levante a cobertura do ventilador e tire para cima, do ventilador, a chapa de condução do ar de aço inoxidável, em forma de U, na abertura de aspiração. Retire a seguir o filtro. Para isso, empurre para baixo o bloqueio na cavidade da pega e remova o filtro.

Os filtros podem ser lavados na máquina de lavar louça. Coloque os filtros na máquina de lavar louça numa posição vertical. Por favor utilize exclusivamente abrasivos compatíveis com alumínio, a fim de evitar danos e colorações nos filtros.

Não os lave diretamente ao lado de copos ou porcelana clara.

Não use o ventilador sem filtros de gordura!

Após a limpeza do filtro, volte a colocar o filtro seco no ventilador. Por favor observe o seguinte: a cavidade da asa tem de estar visível após a inserção. Sempre que possível, a seguir a cada mudança de filtro limpe o interior do ventilador, a que consiga aceder facilmente, com um pano húmido com detergente, e tenha cuidado com peças salientes no interior do ventilador.

Limpeza e conservação do ventilador

O melhor é limpar o ventilador pelo menos após cada limpeza do filtro.

Após uma fervura intensa de água com a tampa da panela aberta pode acumular-se água condensada por baixo do filtro. Isso é perfeitamente normal. No entanto, a água deve ser retirada e o interior do ventilador deve ser limpo.

As aberturas de ventilação na cobertura asseguram que do interior do ventilador possa ser evacuada humidade residual, eventualmente causada ao cozinhar e limpar, mesmo no estado de repouso com a cobertura colocada e sem o ventilador a funcionar.

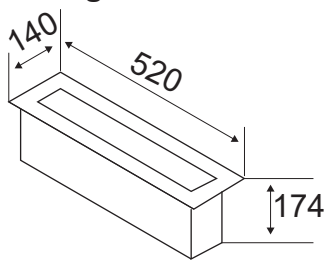
Se saírem odores residuais incomodativos, limpe o filtro e o interior do ventilador.

A melhor maneira de limpar o ventilador é com um pano suave húmido e uma solução de detergente suave e água.

Serviço

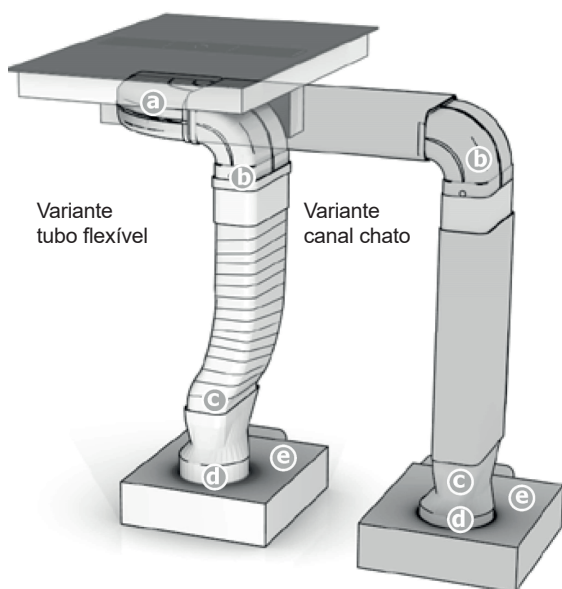
O filtro tem de ficar acessível. No caso de um filtro de carvão ativo, substituir em cada 5 - 24 meses as esteiras de filtro de carvão.

6 Montagem do sistema de exaustão



A ligação entre a placa de cozinhar e o ventilador pode ser realizada com um tubo flexível ou um canal chato.

Os componentes de exaustão de uma destas duas variantes estão incluídos na placa de cozinhar e são encaixados uns nos outros conforme é mostrado na imagem. Se for necessário, encurte o canal chato com uma serra de dentes finos.

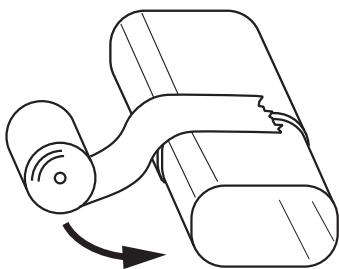


Sobre o ponto c

O componente de ligação flexível é usado com uma profundidade de bancada de trabalho de 600 mm. Tenha o cuidado de o instalar o mais esticado e sem dobras. Corte para isso material em excesso.

Sobre o ponto f

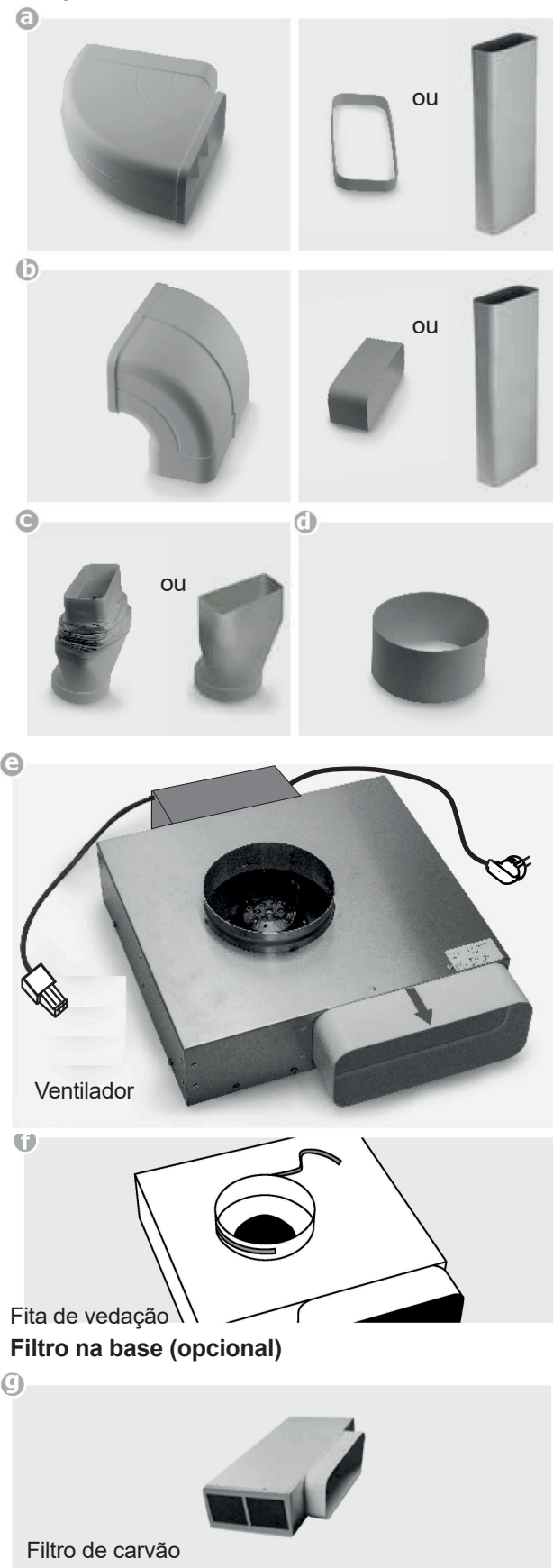
Antes de encaixar a peça de transição (d) no ventilador na base (e), aplique fita de vedação no bocal de ligação do ventilador na base (f).



Importante!

Após o encaixe, todos os componentes têm de ser colados hermeticamente com a fita de vedação conforme a ilustração.

Componentes do canal de exaustão



6.1 Conector de 6 polos para a ligação do ventilador



PERIGO

Perigo de choque elétrico

A conexão do conector do ventilador tem de ser realizada antes da ligação à rede!

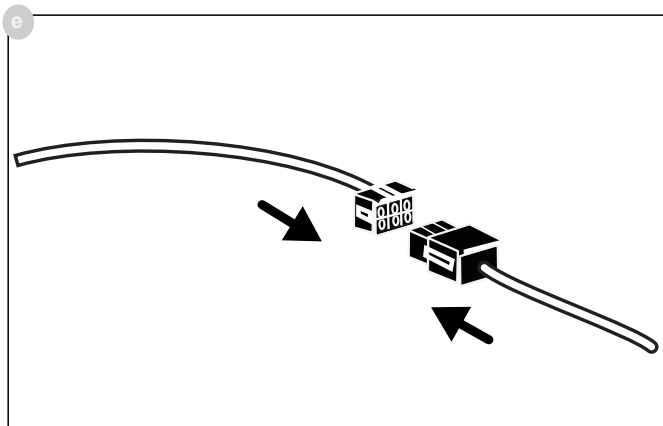
Antes de voltar a abrir a conexão do conector é absolutamente necessário desligar o aparelho da corrente elétrica. A ligação à rede elétrica só pode ser realizada quando a conexão de conectores estiver efetuada.

A placa de cozinhar só pode ser ligada quando o conector oposto do ventilador estiver encaixado com segurança e a proteção do conector estiver fechada.

Modo de procedimento

Conecte os dois conectores de 6 polos para efetuar a ligação do ventilador.

Abra a proteção do conector no conector de 6 polos (ventilador) da placa de cozinhar e encaixe o conector oposto de 6 polos do ventilador (e) até engatar com segurança.



6.2 Instalação do ventilador da placa de cozinhar

- O produto só pode ser conectado por um técnico autorizado sob consideração dos regulamentos locais vigentes; o mesmo é válido para as conexões para o ar extraído. O instalador é responsável pelo funcionamento perfeito no local de instalação!
- Observe para a instalação as normas pertinentes dos regulamentos de construção dos países e das empresas de distribuição elétrica.
- O ventilador de placas de cozinhar pode funcionar no modo de extração ou de circulação de ar.
- O ar extraído tem de ser conduzido para o exterior num canal de ventilação previsto para esta finalidade ou através da parede da casa.
- O ar extraído não pode ser conduzido para uma chaminé de descarga de fumo ou gás de escape em uso. Em caso de dúvida, consulte um mestre especializado em limpeza de chaminés.
- Se nas imediações do ventilador da placa de cozinhar for operado um sistema de aquecimento dependente de chaminés (aquecimento com carvão, madeira, óleo ou gás), é preciso garantir uma entrada de ar suficiente; caso contrário corre-se perigo de intoxicação. Uma operação sem riscos do ventilador da placa de cozinhar está garantida se a depressão de 0,04 mbar (4 Pa), provocada pelo ventilador da placa de cozinhar, não for ultrapassada e puder entrar ar suficiente na divisão.
- Os tubos de extração têm de corresponder à classe de reação ao fogo B 1 DIN 4102.
- Por favor assegure que o diâmetro nominal mínimo do bocal de ligação do aparelho não seja reduzido.
- Deve ser sempre usado o sistema, que é recomendado para o canal de ventilação e compatível com o exaustor da placa de cozinhar.
- O diâmetro nominal dos tubos de circulação de ar não pode ser inferior a 150 mm.
- Os tubos de extração devem ser o mais curtos possível, não devem ser conduzidos num ângulo de 90 graus, mas sim em curvas suaves, e não devem ter reduções de secções transversais.
- Nunca escolher um diâmetro de tubo inferior a 150 mm. 50 cm antes do componente do ventilador não é permitido instalar arcos/ângulos.
- Entre dois ângulos/arcos, instalar sempre uma peça reta de aprox. 50 cm.
- As caixas murais, assim como o entalhe no painel da base, devem corresponder na secção transversal pelo menos ao tubo de extração. Tem de existir uma abertura de descarga de pelo menos 500 cm². Encurtar os rodapés na altura ou instalar aberturas correspondentes.
- Para a instalação, tenha o cuidado de deixar acessível a unidade de circulação de ar a seguir à conclusão da montagem da cozinha.
- Para isso pode ser necessário deslocar pés da base dos armários de cozinha.



INDICAÇÃO

Para o funcionamento com recirculação é necessário assegurar uma ventilação e uma evacuação de ar suficientes para dissipar a humidade do ar.

7 Características técnicas

Medidas		
Altura/ largura/ profundidade	mm	174 x 140 x 520
Ventilador	kW	0,168

8 Colocação fora de serviço, eliminação

8.1 Colocação fora de serviço

Quando o aparelho, um dia, deixar de trabalhar, é necessário proceder à colocação fora do serviço.

- Desligue o fusível na instalação doméstica para evitar perigo de choque elétrico.
- Elimine a placa de cozinhar de modo ecológico após a desmontagem.

8.2 Eliminação da embalagem

Elimine a embalagem de transporte do modo mais ecológico possível. O retorno dos materiais de embalagem ao ciclo de materiais economiza matéria-prima e reduz o lixo.

8.3 Eliminação dos aparelhos antigos

O símbolo no produto ou na embalagem indica que este produto não pode ser tratado como lixo doméstico. Em vez disso, deve ser entregue ao centro de recolha seletiva para a reciclagem de equipamento elétrico e eletrónico.

Ao garantir uma eliminação adequada deste produto, irá ajudar a evitar eventuais consequências negativas para o meio ambiente e para a saúde pública, que, de outra forma, poderiam ser provocadas por um tratamento incorreto do produto. Para obter informações mais pormenorizadas sobre a reciclagem deste produto, contacte os serviços municipalizados locais, o centro de recolha seletiva da sua área de residência ou o estabelecimento onde adquiriu o produto.







Küppersbusch

Küppersbusch Hausgeräte GmbH

Postfach 10 01 32, D-45801 Gelsenkirchen,
Küppersbuschstraße 16, D-45883 Gelsenkirchen
Telefon: (0209) 401-0, Telefax: (0209) 401-303
www.kueppersbusch.de

Teka Austria GmbH

Eitnergasse 13, A-1230 Wien
Telefon: (01) 86680-15, Telefax: (01) 86680-50
www.kueppersbusch.at

